Deutsche Zoologische Gesellschaft e. V.

Mitglied des VBIO

gegründet 1890 in Frankfurt am Main

165. Rundschreiben / Juni 2023

115. Jahrestagung

DZG 2023 KASSEL

4. bis 8. September 2023

https://dzg-meeting.de/

Universität Kassel

Lurche und Kriechtiere Mitteleuropas

SEIT 1876

Diese Serie arttypisch gestalteter Tierplastiken in natürlicher Größe aus SOMSO-PLAST® ist in Zusammenarbeit mit Studiendirektor Christian Groß entstanden und wird im Rahmen seiner wissenschaftlichen Beratung laufend erweitert.

Für die wissenschaftliche Benennung der Modelle wurde die trinäre Nomenklatur verwendet. Sie soll darüber informieren, welche für Mitteleuropa typische oder vorherrschende Unterart - „Form“ - als Vorlage für die Gestaltung des jeweiligen Artmodells diente.

ZoS 1006 · Nördlicher Kammmolch, Männchen und Weibchen in Wassertracht
Triturus cristatus

Marcus Sommer Somso Modelle GmbH
Friedrich-Rückert-Str. 54, 96450 Coburg
www.somso.de

Liebe Mitglieder der DZG,

die **Bonner Tagung** ist als erste Präsenztagung nach der Pandemie wunderbar gelaufen mit großartigen Vorträgen, viel Diskussion an den Postern, leckerer Bewirtung und guter technischer Ausstattung in einem neuen Hörsaalgebäude. Herzlichen Dank an das Veranstaltungsteam! Es ist eine große Herausforderung eine solche Jahrestagung zu veranstalten, es braucht viel Vorlauf, viele Helfer:innen, ein gerüttelt Maß an Organisationstalent und viel Geduld mit sich und anderen. Die Gesellschaft ist darauf angewiesen, dass sich Kolleg:innen aus unserer Mitte berufen fühlen, unsere regelmäßigen Treffen zu ermöglichen, indem sie die Organisation einer Jahrestagung übernehmen. Dieses Jahr wird die Tagung in Kassel stattfinden, nächstes Jahr in Stuttgart. Wir können uns auf zwei interessante Tagungsorte mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten freuen: „Biologische Uhren“ und „Biodiversität und Taxonomie“.

In Kassel wird das **Graduiertenkolleg „Multiscale clocks“** die Organisation der Tagung übernehmen. Entsprechend ist der rote Faden der Tagung, wie biologische Prozesse in Zeit und Raum koordiniert werden. Wie wichtig interne Oszillatoren und Uhren und deren Interaktionen sind, um einen synchronisieren Ablauf von biologischen Prozessen zu gewährleisten, ist noch unzureichend erforscht, spielt aber bei jeder Lebensform und in vielen Kontexten eine wichtige Rolle. In diesem Graduiertenkolleg haben sich Forscher:innen aus verschiedenen Bereichen zusammengefunden, u.a. aus der Biochemie, Chronobiologie, Genetik und Neuroethologie. Die Breite dieses Forschungsgebiets wird auch im Programm der DZG Tagung deutlich und wird ergänzt durch Workshops und Gespräche am Runden Tisch.

Die Kassler Organisator:innen möchten mehr Raum für Poster geben, denn an den Postern laufen oft intensivere Diskussionen ab als im Anschluss an Kurzvorträge.

Die Posterinhalte werden in kurzen **Posterpitches** vorgestellt, die vor der Postersession im Hörsaal vorgetragen werden. So wird man auf Poster, auch aus anderen Forschungsrichtungen, aufmerksam und kann dann diese gezielt in der Postersitzung ansteuern. Ich kann mich an eine Posterpitch-Session bei einer anderen Tagung erinnern: dort wurde zur Begeisterung aller der Inhalt eines Posters sogar in Reimform vermittelt. Wir dürfen also gespannt sein.

Wie immer bei den DZG-Tagungen sind die Sessions der Fachgruppen die multiplen Herzen der Gesellschaft und wir können stolz auf unsere äußerst aktiven Fachgruppen sein. Es gibt in Kassel neben der größeren Anzahl an Postern, wie immer Kurzvorträge sowie längere Vorträge von Postdoktorand:innen, die von den Fachgruppen ausgewählt werden.

Ein auf vielen Ebenen aktuelles Thema haben wir noch in die Tagung eingeflochten: die heftige **Debatte um das biologische Geschlecht**. Diese Debatte bekam letzten Sommer durch das Vortragsthema von Marie Luise Vollbrecht und der Absage dieses Vortrags durch die Humboldt Universität Berlin ein Ventil. Es wurde deutlich, dass bei der Betrachtung von biologischem Geschlecht ganz verschiedene Konzepte und Terminologien in Biologie, Medizin, Sozialwissenschaft und Psychologie verwendet werden. Eine Debatte kann aber nur dann klärend sein, wenn die Diskutierenden die verschiedenen Ebenen beleuchten und trennen können. Das scheint bei den hitzigen Debatten und durch die verschiedenen Perspektiven oft nicht der Fall zu sein. Oft werden nicht einmal die Themen Geschlecht und Gender getrennt. Auch wird häufig biologisches Geschlecht mit den operativen Kriterien gleichgesetzt, die wir zu Hilfe nehmen, um Geschlechter zu kategorisieren - über Chromosomen, oder äußere oder innere anatomische Merkmale. Dabei vergisst man meist die Vielfalt der Geschlechtsbestimmungsmechanismen im Tierreich und es wird hauptsächlich die Situation beim Menschen betrachtet.

Bei der DZG-Tagung in Kassel wird es zu diesem Themenkomplex **zwei Impulsvorträge** geben: einen von Wolfgang Goymann zur Diskussion um das biologische Geschlecht und einen von Diethard Tautz zu den komplexen Kaskaden der ontogenetischen Geschlechtsentwicklung. Wer sich schon mal einlesen möchte, dem/der sei der Artikel „Biological sex is binary, even tough there is a rainbow of sex roles“ von Goymann et al. 2022 in Bio-essays empfohlen:
https://doi.org/10.1002/bies.202200173.
Hier findet man auch aufschlussreiche Artikel z.B. zu ontogenetischen Mechanismen der Geschlechtsbestimmung (Ainsworth 2015).

Im Rahmen der Kasseler Tagung wird es auch wieder ein **interdisziplinäres Symposium** geben. Dieses Mal geht es um *Big Data – Big Questions*, und darum, wie sich beide Aspekte konzeptionell und praktisch bedingen und welche Bedeutung Big Data innerhalb der Zoologie sowie für die Gesellschaft haben. Natürlich wird es auch darum gehen, wie man mit großen Datenmengen umgeht.

Alles in Allem verspricht die Kasseler Tagung ein spannendes Treffen zu werden. Soviel ist schon jetzt sicher. Und dazu tragen auch die Künstler:innen der Kunsthochschule Kassel bei, welche die Tagung begleiten werden.

Noch ein Wort zu den anstehenden **Wahlen zum Vorstand der DZG**. Personen, die sich der DZG verbunden fühlen und Lust auf Engagement für die DZG haben, mögen sich melden oder vorschlagen lassen (s. Aufruf auf Seite: 12). Eine längere berufliche Perspektive ist günstig, weil man eine Weile braucht, um sich in die Vorstandsarbeit einzufinden.

Übrigens, die DZG hat einen **youtube Kanal**, auf dem die **Preisverleihungen der Karl Ritter von Frisch Medaille** an Jürgen Heinze (2021) und an Thomas Bosch (2022) sowie der öffentliche Abendvortrag von Katrin Boehning-Gaese (2022) zu finden sind.
https://www.youtube.com/@deutschezoologischegesells1589/

Herzliche Grüße
und auf ein Wiedersehen in Kassel,

Gabriele Uhl

VORSTAND (AMTSPERIODE 2022 / 2023)

Präsidentin

Prof. Dr. Gabriele Uhl
Universität Greifswald
Zoologisches Institut und Museum
Abt. Allg. & Systematische Zoologie
Loitzer Straße 26
17489 Greifswald
Tel.: +49 (0) 3834 420-4242
gabriele.uhl [at] uni-greifswald.de

1. Stellvertreter

Prof. Dr. Gregor Bucher
Abt. Evolutionäre Entwicklungsbiologie
Johann-Friedrich-Blumenbach Institut
für Zoologie und Anthropologie
Georg-August-Universität Göttingen
Postanschrift:
Caspari-Haus
Abt. Entwicklungsbiologie
Justus-von-Liebig-Weg 11
37077 Göttingen
Tel.: +49 (0)551-39-5426
gregor.bucher [at] bio.uni-goettingen.de

2. Stellvertreter

PD Dr. Sven Bradler
Abt. Evolution und Biodiversität
Georg-August-Universität Göttingen
Johann-Friedrich-Blumenbach-Institut
für Zoologie und Anthropologie
Untere Karspüle 2
37073 Göttingen
Tel.: +49 (0)551 3925430
Sbradle [at] gwdg.de

3. Stellvertreter

Prof. Dr. Christian Wegener
Lehrstuhl für Neurobiologie und Genetik
Biozentrum
Universität Würzburg
97074 Würzburg
Tel.: +49 (0)931 31 85380
christian.wegener [at] biozentrum.uni-wuerzburg.de

1. Schriftführer

Prof. Dr. Wolf-Michael Weber
Universität Münster
Institut für Tierphysiologie
Schlossplatz 8
48143 Münster
Tel.: + 49 (0)2534 644 8110

wmw [at] uni-muenster.de

2. Schriftführer

Prof. Dr. Alexander Steinbrecht
Max-Planck Institut für Ornithologie
Eberhard Gwinner Straße 6
D-82319 Seewiesen
Tel.: + 49 (0)8157-932-229
Fax: + 49 (0)8157-932-209
steinbrecht [at] orn.mpg.de

1. Kassenprüfer

PD Dr. Thomas Keil
Georg-Bader-Str. 22
82319 Starnberg
thomas.a.keil [at] gmx.de

2. Kassenprüfer

Dr. Michael Gebhardt
TU München
LS für Zoologie I
Hochfeldweg 2
85350 Freising-Weihenstephan
Tel .: +49 (0) 8161/71-2805
michael.gebhardt [at] wzw.tum.de

FACHGRUPPENSPRECHER*INNEN (2023)

Entwicklungsbiologie:

Dr. Nico Posnien
Universität Göttingen, JFB Institut f. Zoologie & Anthropologie, Abteilung Entwicklungsbiologie
Justus-von-Liebig-Weg 11
37077 Göttingen
Tel: +49 (0) 55139 28662
nposnie [.] gwdg.de

Dr. Natascha Turetzek (Zhang)
LMU München, Fakultät für Biologie, Biozentrum
LS für Evolutionäre Ökologie
Großhadernerstr. 2
82152 Planegg-Martinsried
Tel.: +49 (0) 89 2180 74201
zhang [.] bio.lmu.de

Morphologie:

Dr. habil. Andy Sombke
Medizinische Universität Wien
Zentrum für Anatomie und Zellbiologie
Zell- und Entwicklungsbiologie
Schwarzspanierstraße 17
1090 Wien, Österreich
Tel.: +43 (0) 1 40160 37807
andy.sombke [.] meduniwien.ac.at

Dr. Thies Büscher
Universität Kiel, Zool. Institut, Functional Morphology and Biomechanics
Am Botanischen Garten 1–9
24118 Kiel, Deutschland
Tel.: +49 (0) 431 880 4144
tbuescher [.] zoologie.uni-kiel.de

Dr. Wencke Krings
Universität Hamburg
FB Biologie, Institut für Zell- und Systembiologie der Tiere
Verhaltensbiologie
Martin-Luther-King Platz 3
20146 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 (0) 40 42838 3919
wencke.krings [.] uni-hamburg.de

Neurobiologie:

PD Dr. Susanne Neupert
Universität Kassel
FB 10 Naturwissenschaften
Abteilung Tierphysiologie
Heinrich-Plett-Straße 40
34132 Kassel
Tel.: +49 (0) 561 804-4781
sneupert [.] uni-kassel.de

Dr. Anna Stöckl
Universität Konstanz
Fachbereich Biologie
Universitätsstr. 10
78464 Konstanz
Tel.: +49 (0) 7531 88 5075
anna.stoeckl [.] uni-konstanz.de

Physiologie:

Prof. Dr. Hans Merzendorfer
Universität Siegen
Molekulare Physiologie
Adolf-Reichwein-Str. 2
57068 Siegen
Tel: +49 (0) 271/740-3917
merzendorfer [.] chemie-bio.uni-siegen.de

PD Dr. Christian Müller
Universität Greifswald
Zool. Institut und Museum, AG Physiologie & Biochemie der Tiere
Felix Hausdorff-Straße 13
17489 Greifswald
Tel. +49 (0) 3834 420 4288
christian.mueller [.] uni-greifswald.de

Ökologie:

PD Dr. Linda Weiss
Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Biologie & Biotechnologie
LS Evolutionsökologie & Biodiversität der Tiere
Universitätsstr. 150
447801 Bochum
linda.weiss [.] rub.de

Dr. Tamara Pokorny
Universität Regensburg
Institut für Zoologie
AG Chemische Ökologie
Universitätsstraße 31
93053 Regensburg
Tel.: +49 (0) 941 943 2156
tamara.pokorny [.] biologie.uni-regensburg.de

Systematik, Biogeographie & Diversität

Dr. Manuela Sann
Universität Hohenheim
Institut für Biologie
FG Chemische Ökologie
Garbenstraße 30b | Laborbau Bio II
D-70599 Stuttgart
Tel: +49 (0) 711 459 22 260
manuela.sann [.] uni-hohenheim.de

Dr. Jörn von Döhren
Universität Bonn, Institut für Evolutionsbiologie & Zooökologie
An der Immenburg 1
53121 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 73 5159
J doehren [.] evolution.uni-bonn.de

Evolutionsbiologie:

Dr. Monika Eberhard
Universität Hamburg
Institut für Zell- und Systembiologie der Tiere, Verhaltensbiologie
Martin-Luther-King Platz 3
20146 Hamburg
monika.eberhard [ ] uni-hamburg.de

Dr. Steven Ramm
Campus de Beaulieu
Université de Rennes
UMR 6553 ECOBIO – Ecosystèmes Biodiversité, Evolution
35042 Rennes Cedex, France
steven.ramm [.] univ-rennes.fr

PD Dr. Volker Nehring
Universität Freiburg
Biology I
Hauptstrasse 1
79104 Freiburg
Tel.: +49 (0) 761 203 8346
volker.nehring [.] biologie.uni-freiburg.de

Verhaltensbiologie:

Dr. Ahana Fernandez
Museum für Naturkunde Berlin
Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung
Invalidenstr. 43
10115 Berlin
Tel. +49 (0) 30 889140-8794
ahana.fernandez [.] mfn.berlin

Dr. Sabine Kraus
Universität Bielefeld
Fakultät für Biologie
Verhaltensforschung
Konsequenz 45
33615 Bielefeld
Tel.: +49 (0) 521 106-2713
sabine.kraus [.] uni-bielefeld.de

Dr. Christian Nawroth
Forschungsinstitut für Nutztierbiologie (FBN)
Institut für Verhaltensphysiologie
Wilhelm-Stahl-Allee 2
18196 Dummerstorf
Tel: +49 (0) 38208 68-805
nawroth.christian [.] gmail.com

DZG INTERN

Jahrestagungen

114. Jahrestagung

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Organisatorenteam rund um Thomas Bartholomaeus, Gerhard von der Emde und Bernhard Misof aus Bonn. Ein Höhepunkt der Tagung war die Verleihung der 21. Karl-Ritter-von-Frisch-Medaille am 16. September 2022 in Bonn. Die Zeremonie wurde aufgezeichnet und steht jedem, der sie noch einmal anschauen möchte, oder nicht dabei sein konnte, hier zu Verfügung: https://youtu.be/D4tDHG3Bw4E. Mehr zu den Preisträgern finden Sie unter der Rubrik Preise ab Seite 13.

Wegen technischer Probleme wurde die sich anschließende Mitgliederversammlung stark gestrafft. Es wurde vereinbart, die Berichte aus den Fachgruppen ins digitale Format zu verschieben. Berichte aus den acht DZG-Fachgruppen verschicken wir zusammen mit dem Rundschreiben als Anhang im .pdf-Format.

Protokoll der Mitgliederversammlung
am Freitag, den 16. September 2022 in Bonn

Tagesordnung

TOP 1: Feststellung und Ergänzung der Tagesordnung
TOP 2: Bericht der Präsidentin
TOP 3: Bericht des Schriftführers
TOP 4: Bericht der Kassenprüfer
TOP 5: Bericht aus der Geschäftsstelle
TOP 6: Tagung 2023
TOP 7: Berichte aus den Fachgruppen
TOP 8: Fortbildungsveranstaltungen
TOP 9: Verschiedenes

Beginn 17:30
Anwesend: 57 Mitglieder (Anlage 3)

Die Präsidentin, Frau Gabriele Uhl, eröffnet die Sitzung, zu der ordnungsgemäß alle Mitglieder im 164. Rundschreiben eingeladen worden waren. Vor dem Eintritt in die Tagesordnung wird der verstorbenen DZG-Mitglieder gedacht, die seit der letzten Jahrestagung gemeldet wurden.

Prof. Dr. Klaus-Günter Collatz	*25.04.1942	†06.11.2021	Freiburg
Prof. Dr. Eberhard Curio	*22.10.1932	†11.09.2020	Bochum
Prof. em. Dr. Dr. h.c. Wolf Engels	*01.03.1935	†18.12.2021	Tübingen
Prof. em. Dr. Werner Funke	*27.03.1931	†25.11.2022	Ulm
Prof. em. Dr. Lothar Kämpfe	*23.02.1923	†29.06.2022	Greifswald
Prof. Dr. Hans-Joachim Pflüger	*07.03.1949	†25.01.2022	Berlin
Prof. Dr. Matthias Schaefer	*23.04.1942	†28.09.2021	Göttingen
Dr. Theodor Weber	*17.08.1942	†11.07.2022	Gemünden
Prof. Dr. Peter Weygoldt	*24.04.1933	†22.10.2021	Münstertal

TOP 1:
Die Tagesordnung wird unverändert angenommen. Die vorausgegangene Preisverleihung sei aufgezeichnet worden, dadurch habe sich der Beginn der Mitgliederversammlung nach hinten verschoben. Sie bittet darum, die Tagesordnungspunkte möglichst knapp auszuführen.

TOP 2:
In diesem Jahr seien bei der Tagung in Bonn die **KvF-Medaille** und der **Rathmayerpreis** verliehen worden. Für 2023 seien der **Walther-Arndt und Horst-Wiehe-Preis** ausgeschrieben, sie bittet um rechtzeitige Nominierungen von Kandidat:innen bis zum Einsendeschluss am 15.12.2022. Die Preise für Nachwuchswissenschaftler:innen würden bei der Tagung in Kassel verliehen. **Die Karl-Ritter-von-Frisch-Medaille** werde für 2024 ausgeschrieben. Die DZG werde einen Aufruf an die Mitglieder versenden. Neu sei, dass die Mitschnitte der KvF-Preisverleihungen auf einem Youtube – Kanal bereitgestellt würden.
https://www.youtube.com/@deutschezoologischegesells1589

Der Vorstand habe sich vorgenommen, die **Satzung der DZG** zu überarbeiten. Über die Änderungen solle dann bei der Mitliederversammlung in Kassel abgestimmt werden.

Zur wissenschaftlichen Zeitschrift der Zoologischen Gesellschaft, **Frontiers in Zoology (FiZ),** berichtet Sebastian Jähne, der Ansprechpartner vom Springer Verlag. Die Zeitschrift erfahre großen Zuspruch, die Publikationen würden nicht nur vielfach heruntergeladen, sondern auch häufig zitiert. Das spiegele sich in einem Impaktfaktor von 3.300 für 2021 wider. Autoren stammten aus allen Teilen der Welt. Im Vergleich mit anderen Journalen stehe FiZ an Rang 11 von ca. 20 zoologisch orientierten internationalen Zeitschriften. FiZ sei eine „open Access“ Zeitschrift, die „Article Processing Charge“ Gebühr werde teilweise von Instituten bzw. Universitäten übernommen. Auf der FiZ-Webseite stehen alle Artikel weltweit zu Verfügung.

Weitere Publikationen der DZG seien die Mitteilungen der Deutschen Zoologischen Gesellschaft, die jährlich erscheinen. Alexander Steinbrecht, Herausgeber der Zeitschrift, beschreibt den Inhalt als „sich selbstschreibende Geschichte der DZG“. Er stellt den Inhalt des aktuellen Heftes „Zoologie 2022“ vor und wirbt für Ideen für das nächste Heft.

TOP 3:
Wolf-Michael Weber berichtet zu den Finanzen im Jahr 2021. Die Jahresbilanz wird mit Details zu allen Einnahmen und Ausgaben vorgestellt (Anlage 1). Die Entwicklung sei positiv, einiges Geld sei in Depots angelegt, die Anlagen würden sich trotz Turbulenzen am Aktienmarkt als stabil erweisen. Er werde bei der Abendveranstaltung gern für Fragen zur Verfügung stehen. Er bedankt sich abschließend bei Frau Gießler in derGeschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit

TOP 4:
Jan-Peter Hildebrandt liest den Bericht der Kassenprüfer vor (Anlage 2) und bittet die Versammlung, den Vorstand zu entlasten. Dies geschieht ohne Gegenstimmen.

TOP 5:
Sabine Gießler gibt einen kurzen Einblick zur Entwicklung der Mitgliederstruktur. Langfristig nehme die Anzahl der Mitglieder ab, das geschehe nicht durch aktive Austritte, sondern dadurch, dass der Kontakt zu ehemaligen Mitgliedern abreiße, wenn diese sich nicht mit aktuellen Kontaktdaten zurückmeldeten. Momentan gebe es ca. 1500 Mitglieder, darunter drei Ehrenmitglieder und elf Fördermitglieder. Neben der Mitgliederverwaltung fielen eine Vielzahl anderer Aufgaben in der Geschäftsstelle an, auf die aus Zeitgründen nicht weiter eingegangen werde.

TOP 6:
Susanne Neupert berichtet über die Vorbereitungen der DZG Tagung 2023 in Kassel. Der Campus der Universität stehe zur Verfügung, in allen Räumen seien Hybridveranstaltungen möglich. Satellitenveranstaltungen seien möglich. Student:innen solle viel Aufmerksamkeit geschenkt werden, mal wolle viel Raum für „Posterblitze“ einplanen. Die Graduiertenschule „multiscale clocks“ werde nicht nur mit einem Workshop vertreten sein, sondern sich auch maßgeblich an der Tagungsorganisation beteiligen. Ein Tagungsposter sei bereits entworfen, alle freuten sich schon auf die erste Septemberwochen in 2023. Frau Uhl bedankt sich herzlich für alle bereits geleisteten Vorbereitungen.
Organisatoren für zukünftige Tagungen stünden für 2024 mit Stuttgart-Hohenheim in der 2. Septemberwoche fest. Aus dem Kreis der Versammlung kommen keine spontanen Zusagen für 2025 oder spätere Jahre.

TOP 7:
Aus Zeitgründen bittet die Präsidentin die Fachgruppen, ihre Berichte nicht mündlich vorzutragen, sondern in Form einer Powerpoint-Folie bis Ende September an die Geschäftsstelle zu schicken.

TOP 8:
Es seien eine Reihe von Veranstaltungen der Fachgruppen bezuschusst worden.

TOP 9:
Auf Nachfrage der Präsidentin gibt es keine weiteren dringend zu besprechende Punkte.

Ende: 19:00 Uhr

Gezeichnet: Gabriele Uhl (Sabine Gießler / Protokoll)

Anlage 1 - Jahresbilanz

DZG Jahresbilanz 2021 - Kontokorrent 5014573	
Kontokorrent	**€**
31.12.2021 Einnahmen	144.918,57
31.12.2021 Ausgaben	107.302,37
Differenz	**37.616,20**
Gegenrechnung	**€**
Kontostand 31.12.2021	40.188,34
Kontostand 31.12.2020	2.572,14
Differenz	**37.616,20**

Kontokorrent - Einnahmen 2021	€
Mitgliedsbeitrag	79.286,00
Bank Umbuchung	39.000,00
Preisgeld (KvF)	8.000,00
Publikationen inkl. Anzeigen	7.596,00
Tagungsgebühr	7.500,00
Tagung (Sponsoren)	2.142,00
Personal Rückerstattung (TKK)	642,83
Zinsen (Effekten)	483,80
Tagung (Gather - Rückzahlung)	267,93
Sonstiges (Gutschrift)	0,01
	144.918,57

Kontokorrent - Ausgaben 2021	€
Preise	20.037,60
KvF, WA, HW, Rathmayer, Master, Poster, Vortrag	
Beitrag-VBIO	8.046,00
Druck & Versand (Publikationen / Wahl)	7.084,75
Tagung	5.459,55
2021 Webpage,Gather / Rückabwicklung 2020	
Publikationen (Honorare, FiZ, Zoologie)	3.820,75
Reisekosten (Tagung, Vorstand)	1.533,11
Geschäftsstelle	
Personal	54.929,43
Miete	3.000,00
Retouren (Mitgliedsbeitrag)	1.599,21
Bankgebühren	681,23
Telefon/Internet	516,16
DZG-Webpage	474,79
Versicherung VBG	106,78
Transparenzregister	13,01
	107.302,37

Anlage 2 – Bericht der Kassenprüfer

Dr. Michael Gebhardt
Lehrstuhl für Zoologie, AG Entomologie
Wissenschaftszentrum Weihenstephan, TU München
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2
85354 Freising
Telephon: +49 (0)8161 71 2805

Dr. M. Gebhardt, Ls Zoologie, AG Entomologie, WZW, TUM, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2, 85354 Freising

Mitgliederversammlung der Deutschen
Zoologischen Gesellschaft

Bericht der Kassenprüfer der Deutschen Zoologischen Gesellschaft für das Jahr 2021

Wir haben am 07.09.2022 die Kasse der Deutschen Zoologischen Gesellschaft für das Jahr 2021 geprüft.
Frau Dr. Sabine Gießler hat die Unterlagen vollständig sowohl elektronisch als auch in Papierform zur Verfügung gestellt und erklärt. In Stichproben wurden die Belege und die Buchführung überprüft. Dabei konnten alle Kontobewegungen nachvollzogen werden. Wir können bestätigen, dass mit den Mitteln der Gesellschaft korrekt und umsichtig gewirtschaftet wurde. Alle Ausgaben, die geprüft wurden, entsprechen den Satzungen der DZG. Hervorzuheben ist die einwandfreie und übersichtliche elektronische Dokumentation der Kontobewegungen.

Wir empfehlen der Mitgliederversammlung, den Vorstand zu entlasten.

Dr. Thomas Keil Dr. Michael Gebhardt

Anlage 3 - Teilnehmerliste:

Eingetragen haben sich

M.Sc. Sarah Bank-Aubin, Göttingen
Prof. Dr. Thomas Bartolomaeus, Bonn
Stud. Fabian Bäumler, Kiel
PD Dr. Sven Bradler, Göttingen
Prof. Dr. Gregor Bucher, Göttingen
Dr. Jan Büllesbach,
Dr. Thies Henning Büscher, Kiel
Dr. Sebastian Büsse, Kiel
Dr. Monika Eberhard, Greifswald
Dr. Max Stephen Farnworth, Bristol, UK
Prof. Dr. C. Giovanni Galizia, Konstanz
Dr. Sabine Gießler, München
M.Sc. Helen Gorges, Kiel
M.Sc. Markus Grams, Rostock
Dr. Jörg U. Hammel, Hamburg
Prof. Dr. Frederike Hanke, Rostock
Prof. Dr. Jan-Peter Hildebrandt, Greifswald
B.Sc. Larissa Holzer, Greifswald
Dr. Martin Horstmann, Bochum
Dr. Wolf-Dietmar Hütteroth, Leipzig
B.Sc. Benedikt Josten, Kiel
B.Sc. Antonia Kaffler, Berlin
PhD Alexander Klimovich, Kiel
Dr. Sabine Kraus, Bielefeld
Dr. Wencke Krings, Hamburg
M.Sc. Alexandra Langehennig-Peristenidou, Hannover
Prof. Dr. Philipp Lehmann, Greifswald
Prof. Dr. Hans-Michael Merzendorfer, Siegen
M.Sc. Leif Moritz, Düsseldorf
PD Dr. Christian Müller, Greifswald
M.Sc. Benjamin Naumann, Jena
PD Dr. Susanne Neupert, Kassel
Dr. Sabine Nooten, Würzburg
Prof. Dr. Keram Pfeiffer, Würzburg
Dr. Tamara Pokorny, Regensburg
M.Sc. Anika Preuss, Kiel
Dr. Marina Scheumann, Hannover
Dr. Sebastian Schmelzle, Darmstadt
Prof. Dr. Thomas Schmitt, Würzburg
Dr. Patrick Schultheiss, Würzburg
Dr. rer. nat. Ellen Schulz-Kornas, Leipzig
B.Sc. Hannah Skudlarek, Essen
Dr. habil. Andy Sombke, Wien, AUSTRIA
Prof. Dr. Alexander Steinbrecht, Seewiesen
Ph.D. Anna Stöckl, Konstanz
M.Sc. Julian Thomas, Kiel
Dr. Ekin Tilic, Frankfurt
Prof. Dr. Gabriele Uhl, Greifswald
M.Sc. Anna-Maria Vermiert, Bochum
Prof. Dr. Gerhard von der Emde, Bonn
Dr. Jörn von Döhren, Bonn
Prof. Dr. Hermann Wagner, Aachen
Prof. Dr. Wolf-Michael Weber, Münster
Prof. Dr. Christian Wegener, Würzburg
PD Dr. Linda Weiss, Bochum
Dr. Jan Wölfer, Berlin
M.Sc. Hamed Yeganegi, Freising-Weihenstephan

DZG 2023

115. Jahrestagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft

4. – 8. September 2023, Universität Kassel

Alle aktuellen Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier

https://dzg-meeting.de/

Tagungsorganisation

Monika Stengl und Kolleg:innen

Einladung zur 115. Jahrestagung

Dear colleagues,

we cordially invite you to attend the 115th Annual meeting of the **German Zoological Society** (**DZG**) in **Kassel** from **Sept. 4th to Sept. 8th 2023** at the **Campus Center** of the **University of Kassel, Moritzstrasse 18**.

We are happy to announce the confirmation of our keynote speakers of the plenary lectures below. While deciding to have fewer plenaries by established speakers, we shift the focus of the DZG 2023 to provide a podium for our young investigators and to bring all posters to the general attention. Therefore, each poster presenter will be part of the **poster pitch,** a 1 min oral poster presentation.
The interdisciplinary research training group (RTG 2749/1) **"multiscale clocks"** houses the 115th DZG meeting in Kassel. Accordingly, next to the manifold exciting topics of lectures invited by the DZG-sections (*Fachgruppen),* the scientific topic of **biological timing** runs like a red thread through the conference. A **workshop on biological timing** will introduce concepts and terms of chronobiology and data analysis of coupled oscillators, while projects of the RTG are presented in a separate poster area together with an **info-booth**. Finally, in "**a round table discussion**" the topic of biological clocks is further elucidated by interdisciplinary experts that answer questions of the audience.

The **public evening lecture and panel discussion in German** is free of charge for all interested. It will be moderated by members of the new Center for Sustainability at Kassel, offering the public an opportunity to voice concerns and to discuss latest information about the dangerous decline of species.
The current public agenda: **gender issues/biological sex** is addressed in a lecture from the perspective of Biology. Furthermore, this year´s **Interdisciplinary Symposium** "Big Data – Big Questions" will deal with new challenges and new methods/solutions that are connected to the exponential accumulation of scientific data.

Finally, as a specialty of the **DOCUMENTA city Kassel**, **collaborations between scientists and artists** in Kassel will be presented in addition to the scientific program.

We are very much looking forward to welcoming **all of you** in Kassel! Come and celebrate with us the 115th DZG with lots of interesting scientific discussions and a great party together!

The organizing team:
Monika Stengl
Susanne Neupert
Thordis Arnold
RTG "Multiscale clocks"

Contact: dzg2023@uni-kassel.de
https://dzg-meeting.de/en/welcome/

https://dzg-meeting.de/

Programm – Vorschau

Plenarvorträge https://dzg-meeting.de/en/keynote-speakers/	**Fachgruppensymposien** https://dzg-meeting.de/en/talks-fachgruppen/
Pawel Burkhardt, Bergen Yuko Ulrich, Jena Violetta Pilorz, Lübeck Christoph Scherber, Bonn Kai Fuldner, Kassel --- **Satellitensymposien** 4.9.2023 Neuroethology Symposium SpiderFest- *#Genomics#Genes #Forms #Functions* --- **Workshop:** 5.9.2023 *Unlocking the rhythms of life with multiscale clocks* --- **Interdisziplinäres Symposium:** 8.9.2023 *Big Data - Big Questions* **---** **Podiumsdiskussion:** 8.9.2023 *Biological sex* Wolfgang Goymann, Seewiesen Diethard Tautz, Plön Moderation: Gabriele Uhl, Greifswald	**Entwicklungsbiologie** Alexander Klimovich, Kiel **Evolutionsbiologie** Charlotte Rafaluk-Mohr, Berlin **Morphologie** María Herranz, Kopenhagen **Neurobiologie** Clara Ferreira, Portugal **Ökologie** Philipp Brand, USA **Physiologie** Carsten Scholz, Greifswald **Systematik, Biogeographie & Diversität** *NN* **Verhaltensbiologie** Manuel Bohn, Leipzig

Kurzprogramm: https://dzg-meeting.de/en/program-abstracts/schedule-at-a-glance/

Tagungsgebühren

	DZG Mitglied	Nicht-Mitglieder	DZG Mitglied (Student)	Nicht-Mitglieder (Student)
Frühbucher (bis 14.06.2023)	240	270	110	140
Regulär (bis 14.08.2023)	280	340	150	210
Spät (ab 15.08.2023)	320	370	180	240
Eintagesticket	120	120	110	110

Registrierung unter: https://dzg-meeting.de/en/registration-contributions/

Abstract submission deadline: 01.07.2023

Zukünftige Tagungen

Die 116. DZG-Jahrestagung findet vom 09. – 13.09.2024 in Stuttgart statt.
Organisation: Johannes Steidle und Kolleg:innen

Einladung zur Mitgliederversammlung

115. DZG-Tagung Kassel

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft findet statt am

Freitag, den 8. 9. 2023 um 17:30 – 18:30 Uhr

Universität Kassel
Campus, Hörsaalgebäude
Der Raum wird vor Ort bekannt gegeben

Alle Mitglieder der DZG sind herzlich dazu eingeladen

Es finden die Vorwahlen zum neuen Vorstand statt

Vorläufige Tagesordnung

TOP 1: Feststellung und Ergänzung der Tagesordnung
TOP 2: Bericht der Präsidentin
TOP 3: Bericht des Schriftführers
TOP 4: Bericht der Kassenprüfer
TOP 5: Bericht aus der Geschäftsstelle
TOP 6: Satzung der DZG
TOP 7: Tagung 2024
TOP 8: Vorwahl zum neuen Vorstand
TOP 9: Berichte aus den Fachgruppen
TOP 10: Fortbildungsveranstaltungen
TOP 11: Verschiedenes

Präsidentin
Gabriele Uhl

DZG-Vorstandswahlen

Vorwahlen am 8. September 2023

Liebe Mitglieder der DZG!

Im Verlauf der nächsten Mitgliederversammlung in Kassel finden wieder die Vorwahlen für den Vorstand der DZG statt. Diese Vorwahlen haben sich bewährt, weil sich die vorab gefundenen Kandidat:innen persönlich vorstellen können und auch weitere mögliche Kandidat:innen im Rahmen der Vorwahl genannt werden können. Wir fragen die genannten weiteren Personen im Anschluss, ob sie kandidieren möchten. Daraus ergibt sich die Kandidatenliste auf den Wahlzetteln bei der späteren Briefwahl.

Die derzeitige Zusammensetzung des Vorstandes ist im Rundschreiben bzw. unter https://www.dzg-ev.de/gesellschaft/vorstand/ zu finden. Satzungsgemäß werde ich als Präsidentin nach einer Amtsperiode von zwei Jahren ausscheiden. Zudem bittet der 2. Kassenprüfer, Michael Gebhardt, um Ablösung nach vielen Jahren im Amt, alle anderen Personen im bisherigen Vorstand sind bereit, weiter zu kandidieren. Das bedeutet, dass zwei Stellen im Vorstand auf jeden Fall nachbesetzt werden müssen.
Es wäre prinzipiell auch wünschenswert, wenn für jede Positionen nicht nur eine Person zur Wahl stünde.

Wir wenden uns daher rechtzeitig vor den Vorwahlen an Sie, mit der Bitte, mögliche Kandidat:innen für die Arbeit im Vorstand zu benennen - auch Eigenkandidatur ist möglich. Wir versuchen den Vorstand thematisch ausgewogen zu besetzen, d.h. die verschiedenen Ausrichtungen der Fachgruppen sollten sich möglichst auch im Vorstand widerspiegeln. Wünschenswert sind zudem eine/n Vertreter*in aus dem Mittelbau - derzeit erfüllt - und ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis - derzeit nicht erfüllt. Wir möchten daher besonders weibliche Kolleg:innen zur Kandidatur aufrufen.

Rückmeldungen mit Vorschlägen können Sie mir oder der Geschäftsstelle (zu Hd. Sabine Gießler, dzg@bio.lmu.de) schicken, am besten nachdem sie die Bereitschaft der betreffenden Personen, für die jeweilige Position zu kandidieren, schon erfragt haben. Wenn die Nominierungen VOR der Mitgliederversammlung in Kassel eingehen, können sich die Kandidat:innen persönlich oder stellvertretend dort vorstellen.

Bitte senden Sie uns Vorschläge / Eigenbewerbungen mit kurzem Steckbrief zur Person (Lebenslauf) bis zum 15. August 2023.

Mit den besten Grüßen,

Gabriele Uhl

PREISE DER DZG

Karl-Ritter-von-Frisch Medaille 2022

DIE DEUTSCHE ZOOLOGISCHE GESELLSCHAFT
verleiht im Jahre 2022 zum 21. Mal ihren

WISSENSCHAFTSPREIS
verbunden mit der

KARL RITTER VON FRISCH-MEDAILLE
an

Professor Dr. Dr. h.c. Thomas C. G. Bosch
Preisträger 2022

für seine bahnbrechenden Arbeiten an einem klassischen entwicklungsbiologischen Modellsystem, dem Süßwasserpolypen Hydra. Er entdeckte multipotente Stammzellen, entschlüsselte genetische Mechanismen der Stammzellalterung und zeigte, dass es auch in diesem stammesgeschichtlich uralten Vielzeller zur Krebsentstehung kommen kann. Thomas Bosch erforscht, welche Bedeutung symbiotische Mikroorganismen für die Entwicklung und Evolution von Tieren haben. Er entdeckte, dass Wirt und Symbiont über das angeborene Immunsystem Informationen austauschen und gegenseitig vom Stoffwechselsystem der Partner abhängig sind. Er prägte dafür den Begriff des Metaorganismus. Thomas Bosch setzt sich auch vorbildlich dafür ein, die Bedeutung und den Wert der Grundlagenforschung für die Gesellschaft und das Leben der Menschen zu kommunizieren.

Der Wissenschaftspreis wird gestiftet vom
Inter-Research Wissenschaftsverlag Oldendorf/Luhe
Gegründet von Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Kinne
und
Springer-Verlag GmbH Berlin, Heidelberg

DEUTSCHE ZOOLOGISCHE GESELLSCHAFT
Die Präsidentin

Prof. Dr. Gabriele Uhl
Bonn, 16. September 2022
anlässlich der 114. Jahresversammlung der Gesellschaft

Der Preis ist mit 10 000 € dotiert
Die Preisverleihung am 16. September 2022 in Bonn wurde aufgezeichnet
https://www.youtube.com/@deutschezoologischegesells1589/

Pressemitteilung der DZG

Die Karl-Ritter-von-Frisch Medaille geht in 2022 an den Zoologen, Zell- und Entwicklungsbiologen

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Bosch aus Kiel

Der Wissenschaftspreis der Zoologie würdigt hervorragende Werke im deutschsprachigen Raum, die Erkenntnisse aus mehreren biologischen Einzeldisziplinen zu einem Gesamtbild integrieren. Die Karl-Ritter-von-Frisch-Medaille ist mit 10 000 € dotiert. In diesem Jahr wird der Wissenschaftspreis der Deutschen Zoologischen Gesellschaft (DZG) zum 22. Mal verliehen.

Thomas Bosch erhält den Preis für seine Arbeiten an einem unkonventionellen Modelltier, dem Süßwasserpolypen *Hydra*, die zur Entwicklung neuer Konzepte in der evolutionären Entwicklungsbiologie führten. Besonders interessieren ihn der Ursprung und die Funktion von Symbiosen und welche Bedeutung symbiotische Mikroorganismen für die Entwicklung und Evolution von Tieren haben. Er fand viele Beispiele dafür, dass tierische Wirte, die eng verflochten mit ihrem Mikrobiom in symbiotischen Gemeinschaften leben, einen Metaorganismus formen und als Einheit evolvieren. Bei seinen Arbeiten konzentrierte er sich auf die funktionelle Bedeutung der symbiotischen Beziehungen und entdeckte unter anderem, dass Wirt und Symbiont über stammesgeschichtlich alte Immunwege Informationen austauschen. Andere Symbiose-fördernde Faktoren fand er beispielsweise in gegenseitigen Abhängigkeiten vom Stoffwechselsystem der Partner, sogar gegenseitige Beeinflussungen zwischen dem Nervensystem eines Wirtes und seinem Mikrobiom wurden deutlich. Mit innovativen Ideen konnte er Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus vielen Fachrichtungen für offene Fragen zum Ursprung und Funktionieren von Metaorganismen begeistern. Dabei gelang es ihm, einen Sonderforschungsbereich zu etablieren und ein interdisziplinäres Wirts-Mikrobiom-Forschungszentrum in Deutschland aufzubauen. Die Arbeiten zum Konzept des Holobionten erstrecken sich unter anderem auf Grundlagenforschung in den Lebenswissenschaften sowie auf Felder in der Medizin, Anthropologie und Meeresforschung. An dieser Stelle dürfen auch seine früheren Arbeiten zur Entwicklungsbiologie nicht vergessen werden, die in hochrangigen Journalen Beachtung fanden: unter anderen zur Evolution von Stammzellen und der Rolle verwaister Gene bei *Hydra*.

Die mitreißende Forschungspersönlichkeit von Thomas Bosch und seine bahnbrechenden Arbeiten zu Schlüsselrollen der Mikrobiota in den Biowissenschaften führten auch international zu außerordentlicher Beachtung.

Er wurde mit einer Reihe nationaler und internationaler Ehrungen ausgezeichnet. So wurde Bosch in 2004 die Ehrendoktorwürde an der Staatlichen Universität St. Petersburg verliehen. Zum Fellow in das Canadian Institute for Advanced Studies (CIFAR) im Programm "Human and the Microbiome" wurde er 2016 ernannt. 2018/2019 war Bosch Fellow am Wissenschaftskolleg in Berlin. Er engagierte sich auch für hochschulpolitische Aufgaben als Vizepräsident der Universität zu Kiel von 2010 bis 2013. Er begründete in dieser Zeit eine tiefere Anbindung der Universität an das Max-Planck-Institut in Plön. Seit 2013 ist er Sprecher des Forschungsschwerpunkts "Kiel Life Sciences", einem interdisziplinären Zentrum für angewandte Lebenswissenschaften an der Universität Kiel, das sich zum Ziel gesetzt hat, den Begriff „Gesundheit" über Systemgrenzen hinweg neu und integrativ zu definieren. Seine Expertise und Reputation wurde von 2012 bis 2020 als Mitglied im DFG Fachkollegium Zoologie geschätzt, ebenso in den Auswahlkommitees renommierter Preise in der Alexander-von-Humboldt Stiftung und der Japanese Society Promotion of Science (JSPS). Darüber hinaus wurde er in den Beirat einer Reihe renommierter, nationaler und internationaler Wissenschaftsorganisationen berufen.

Von 2008 bis 2021 war Thomas Bosch Editor-in-Chief für das Journal „Zoology", das er mitgegründet hat. Ein großes Anliegen ist ihm stets, Wissenschaft in verständlicher Form zu vermitteln. Als Autor mehrerer Bücher und im Dialog mit der interessierten Öffentlichkeit gelingt es ihm, den Wert von Grundlagenforschung für den Menschen und die Gesellschaft überzeugend zu erklären.

Zur Person:
Thomas Bosch kombinierte sein Biologiestudium an der LMU in München mit einem Aufenthalt am University College Swansea. Er begann sein Studium 1976 in München, erhielt dort in 1983 sein Diplom und promovierte in 1984 mit Arbeiten zu *Hydra* beim Entwicklungsbiologen Charles David. Ein Stipendium der Alexander-von-Humbold Stiftung ermöglichte es ihm, seine Forschung in den USA an der University of California in Irvine (UCI) von 1986 bis 1988 als Postdoc fortzusetzen. Zurück als Oberassistent in München, habilitierte er sich in 1993 und nahm 1997 eine C3-Professur für spezielle Zoologie an der Universität Jena an. Drei Jahre später wurde er auf eine C4-Professur für allgemeine Zoologie an die Universität zu Kiel berufen. Er engagierte sich dort von 2010-2013 als Mentor für Forschung und Internationale Beziehungen in seiner Funktion als Vizepräsident. Seit 2013 leitet Bosch den Universitätsschwerpunkt "Kiel Life Science" und seit 2016 ist er Sprecher des Sonderforschungsbereiches "Ursprung und Funktionieren von Metaorganismen".

Weitere Bilder zur Preisverleihung finden Sie mit den Laudationes von Diethard Tautz sowie von Ingrid und Jan Lohmann zusammen mit dem Festvortrag des Preisträgers: *Metaorganisms as the new frontier* in gedruckter Form in den nächsten Mitteilungen der Deutschen Zoologischen Gesellschaft „Zoologie 2023".

Rathmayer-Preis

Der Sonderpreis beim Jugendforscht-Wettbewerb für originelle Arbeiten aus der Zoologie wird jährlich vergeben. Die DZG stiftet das Preisgeld (500 €) und der Gewinner oder die Gewinnerin werden zur Jahrestagung eingeladen.

In 2022 kamen **Armin Höcherl** & **Nikolaus Weiland** vom Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen zur Tagung nach Bonn und begeisterten mit einem Vortrag zu ihrer Arbeit: *Vögel mit Magenproblemen*.

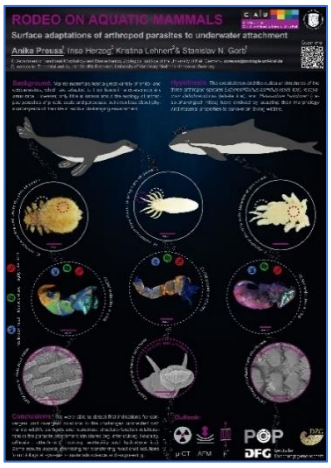
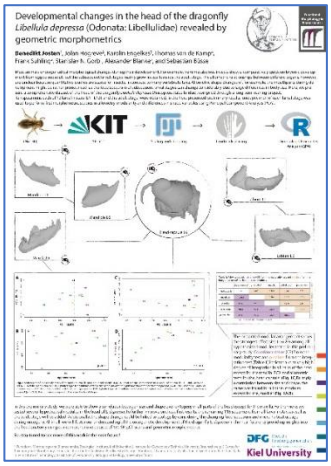
Das Foto zeigt Nikolaus Weiland, Armin Höcherl und Gabriele Uhl (von links) bei der Preisverleihung in Bonn (Foto: *sg*)

Julian Kehm von der Mathilde-Planck-Schule in Lörrach wurde von der Jury zum Gewinner des Rathmayerpreises 2023 beim Jugendforscht- Bundesfinale in Bremen ausgewählt. Der Titel seiner Arbeit lautet: *Qualitativer Nachweis der Alpenfledermaus im Landkreis Lörrach*. Wir hoffen, dass er der Einladung zur DZG-Jahrestagung in Kassel folgt.

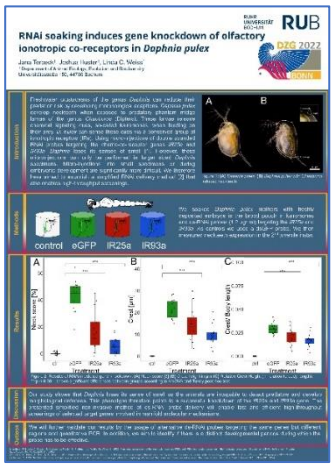
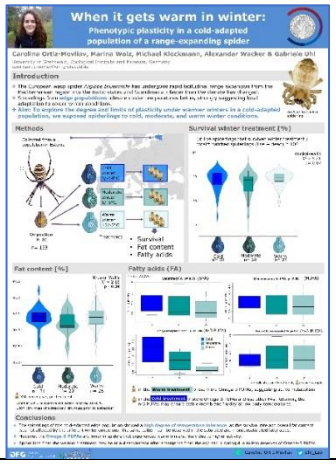
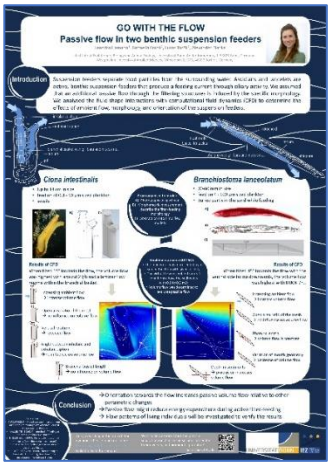
sg

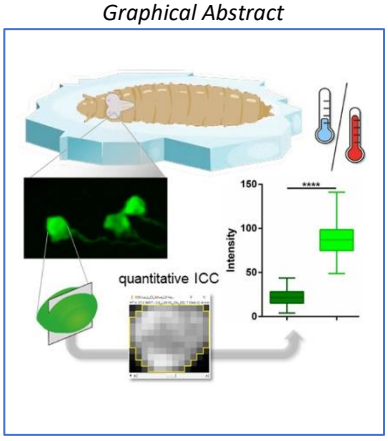
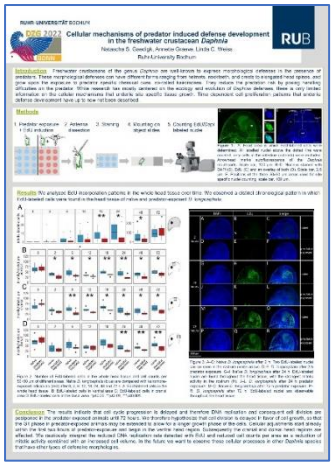
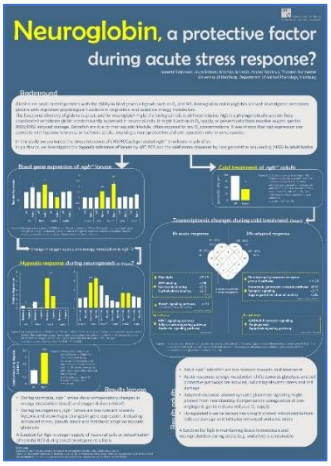
Posterpreise 2022

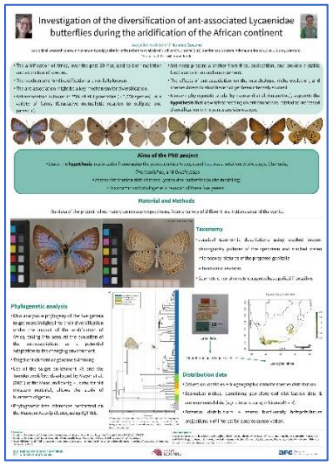
Wir gratulieren allen Preisträger:innen!

1.Posterpreis  	**Anika Preuss**; Insa Herzog; Kristina Lehnert; Stanislav N. Gorb *Surface adaptations of arthropod parasites to underwater attachment* © Anika Preuss Zoological Institute, Kiel University apreuss@zoologie.uni-kiel.de
2.Posterpreis  	**Benedikt Josten**; Jolan Hogreve; Karolin Engelkes; Thomas van de Kamp; Frank Suhling; Stanislav N. Gorb; Alexander Blanke; Sebastian Büsse *Developmental changes in the head of the dragonfly Libellula depressa (Odonata: Libellulidae) revealed by geometric morphometrics* © Benedikt Josten Zoological Institute, Kiel University benejosten1@web.de

Preise

3.Posterpreis  	**Jana Terbeck**; Linda Weiss *RNAi soaking induces gene knockdown of olfactory ionotropic co-receptors in Daphnia* pulex © Jana Terbeck Ruhr University Bochum Jana.Terbeck@ruhr-uni-bochum.de
FG Entwicklungsbiologie *Die Daten sind noch unveröffentlicht*	**Ornina Merza**; Christopher Noack; Thomas Bosch *Impact of microbiome on animal development. Role of bacteria in early embryogenesis in Hydra* Christian Albrechts Universität zu Kiel omerza@zoologie.uni-kiel.de
FG Evolutionsbiologie  	**Carolina Ortiz Movliav**; Marina Wolz; Michael Klockmann; Gabriele Uhl *When it gets warm in winter: Phenotypic plasticity in a cold adapted population of a range expanding spider* © Carolina Ortiz Movliav University of Greifswald carolina.ortizmovliav@uni-greifswald.de
FG Morphologie  	**Leandra Hamann**; Raffaella Frank; Lukas Török; Alexander Blanke *Go with the flow: Passive flow in two benthic suspension feeders* © Leandra Hamann Universität Bonn lhamann@evolution.uni-bonn.de

FG Neurobiologie *Graphical Abstract*  	**Inga Schirmer;** Susanne Neupert *Temperature-dependent variability of detectable neuropeptide and aminergic titers in individual Drosophila neurons by by quantitative immunolabelling* © Inga Schirmer Universität Kassel i.schirmer@student.uni-kassel.de
FG Ökologie  	**Natascha Sophia Gaedigk**; Annette Graeve; Linda C. Weiss *Cellular mechanisms of predator induced defence development in the freshwater crustacean Daphnia lumholtzi* © Natascha Sophia Gaedigk Ruhr University Bochum Natascha.Gaedigk@ruhr-uni-bochum.de
FG Physiologie  	**Annette Schlosser**; Luka Gruse; Mathias Schmidt; Laura Marie Scherer; Thorsten Burmester; Andrej Fabrizius *Neuroglobin might be a protective factor under acute stress conditions in zebrafish* © Annette Schlosser Universität Hamburg annette.beatrix.schlosser@uni-hamburg.de

FG Systematik, Biogeographie und Diversität¤	
	**Svenja Sabine Ahlborn**; Marianne Espeland *Investigation of the diversification of ant-associated Lycaenidae butterflies during the aridification of the African continent* © Svenja Sabine Ahlborn Zool. Forschungsmuseums Alexander Koenig s.ahlborn@leibniz-zfmk.de

Vortragspreis

Den Preis für den besten Studentenvortrag bei der Bonner Tagung in 2022 erhielt **Marc Gilles** von der Universität Bielefeld mit dem Vortrag*: Can plover chicks recognize the smell of their parents?*

Buchpräsente

Wir bedanken uns sehr herzlich dafür, dass alle Preisträger:innen bei der Tagung zusätzlich mit einem Buchpräsent vom Springer Verlag ausgezeichnet wurden. Ein ganz besondere Dank gilt **Stefanie Wolf**, die über viele Jahre die DZG-Tagungen begleitet.

Stefanie Wolf zusammen mit ihren Kollegen vom Springer Verlag bei der Tagung in Bonn (Foto: *sg*)

Masterpreise

Einen Preis der Deutschen Zoologischen Gesellschaft für eine ausgezeichnete Masterarbeit mit zoologischem Schwerpunkt erhielt in 2022 Frau **Ada Braun** für die Arbeit*: The involvement of the hippocampus in helping behavior in mice* an der Universität Rostock. Betreut wurde die Arbeit von Frau Dr. Sanja Mikulovic vom Leibniz-Institut für Neurobiologie in Magdeburg.

Walther-Arndt-Preis 2023

Die DZG verleiht den Walther-Arndt-Preis für Nachwuchswissenschaftler:innen in 2023 an

Frau Dr. Sophie Armitage, Universität Münster

Der Preis ist mit 5.000 € dotiert. Die Preisverleihung findet am 7. September 2023 im Rahmen der 115. DZG-Tagung in Kassel statt.

Sie erhält den Preis für ihre Arbeiten zum Verständnis von Wirt-Mikroben-Interaktionen aus einer evolutionsökologischen Perspektive. Faktoren, die die Virulenz sowohl aus der Sicht des Wirts (d. h. Resistenz und Toleranz des Wirts), als auch aus der Sicht des Pathogens (d. h. die Fähigkeit des Pathogens, den Wirt auszunutzen oder Schaden zu verursachen) beeinflussen, untersucht sie experimentell. Dabei werden hauptsächlich *Drosophila melanogaster* als Modellwirt und Bakterienarten als Krankheitserreger genutzt. Ausführliche Informationen zu ihrem Werdegang und Forschungsschwerpunkten find Sie online unter: https://www.dzg-ev.de/ehrungen-preise/walther-arndt-preis/vergabe-in-2023/.

sg

Horst-Wiehe-Preis 2023

Die DZG verleiht den Horst-Wiehe-Preis für Nachwuchswissenschaftler:innen in 2023 an

Frau Dr. Stephanie Reher, Universität Hamburg

Der Preis ist mit 2.000 € dotiert. Die Preisverleihung findet am 7. September 2023 im Rahmen der 115 DZG-Tagung in Kassel statt.

Sie erhält den Preis für ihre Doktorarbeit *„Coping with environmental change: the importance of intraspecific physiological flexibility for Malagasy bats*. Auf Madagaskar untersuchte sie die Bandbreite physiologischer Reaktionen von Fledermäusen. Besonders interessiert sie sich für physiologische Kapazitäten und deren Grenzen bei Wildtieren, die gerade im Hinblick auf Klimawandel eine wichtige Rolle spielen. Mehr zur Person online unter:
https://www.dzg-ev.de/ehrungen-preise/horst-wiehe-preis/vergabe-in-2023/

sg

Ausschreibungen in 2023

Im 2-jährigen Turnus wird der **Wissenschaftspreis der Deutschen Zoologische Gesellschaft** ausgeschrieben. Bei der **116. DZG-Jahrestagung im Jahr 2024** wird die **Karl-Ritter-von-Frisch Medaille zum** 22. Mal verliehen.

Die Deutsche Zoologische Gesellschaft würdigt mit der Auszeichnung das Lebenswerk des Nobelpreisträgers und Mitglied des Ordens pour le mérite Prof. Dr. Karl Ritter von Frisch. Mit dem Wissenschaftspreis will die DZG hervorragende und originelle Leistungen auszeichnen, insbesondere solche Werke, die eine Integration der Erkenntnis mehrerer biologischer Einzeldisziplinen darstellen. Der Wissenschaftspreis besteht aus einer Medaille und einem Preisgeld von 10.000,- €. Kandidat:innen für den Wissenschaftspreis können von allen Mitgliedern der DZG benannt werden. Schriftlich begründete Vorschläge müssen **bis zum 15. 12. 2023** bei der Präsidentin der DZG eingereicht werden.

Prof. Dr. Gabriele Uhl
Universität Greifswald
Zoologisches Institut und Museum
Allgemeine und Systematische Zoologie
Loitzer Straße 26
17489 Greifswald
Tel: 0049 +3834 420 4242
gabriele.uhl@uni-greifswald.de

Berufungen & Ehrungen

Prof. Dr. **Melanie Dammhan**, vormals Universität Wien, ist seit 2022 Professorin für Verhaltensbiologie an der Universität Münster.

Dr. **Ahana Aurora Fernandez** (FU Berlin & Museum für Naturkunde Berlin) wurde im November 2022 für ihre originellen Arbeiten zur Fledermausforschung mit dem **Marthe-Vogt-Preis** ausgezeichnet. Der Preis ist mit 3.000 € dotiert und wird vom Forschungsverbund Berlin e.V. gestiftet.

Prof. Dr**. Charlotte Förster** (Universität Würzburg) wurde in 2022 in die **Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina** aufgenommen.

Prof. Dr. **Frederike Hanke** (Marine Science Center der Universität Rostock) wurde bereits in 2019 mit einer **Lichtenberg-Professur** der Volkswagen Stiftung ausgezeichnet.

Prof. em. Dr. **Bert Hölldobler** wurde in 2022 mit dem **D. Hamilton Preis** der *International Union for the Study of Social Insects (IUSSI)* ausgezeichnet. Der Preis wird alle vier Jahre verliehen und würdigt die „Lifetime Achievements in Science".

Dr. **Anna Stöckl** (ehemals Universität Würzburg) wurde im Frühjahr 2022 zum **„Fellow" des Zukunftkollegs Konstanz** ernannt. Im November 2022 startete sie ihr (DFG gefördertes) Emmy Noether Projekt *„neural basis of insect pattern vision"* an der Universität Konstanz.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. **Ernst Ulrich von Weizsäcker** wurde in 2022 mit der **Paul Crutzen Medaille** der Europäischen Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet. Er ist erster Träger der Medaille. *Siehe auch Rubrik Mitteilungen S.30.*

Fördermitglieder

Prof. Dr. Gregor Bucher, Göttingen
Prof. Dr. Susanne Dobler, Hamburg
Prof. Dr. Jacob Engelmann, Bielefeld
Prof. Dr. Albrecht E. Fischer, Köln (Junkersdorf)
Prof. Dr. Ulrich Hoeger, Mainz
Prof. Dr. Barbara König, Zürich
Dr. Alexandra Reitelmann, Bonn
Prof. Dr. Andreas Schmidt-Rhaesa, Hamburg
Prof. Dr. Stefan Richter, Rostock
Prof. Dr. Rudolf Alexander Steinbrecht, Seewiesen
Prof. Dr. Ulrich Thurm, Münster
Prof. Dr. Gabriele Uhl, Greifswald

Wenn auch Sie zur Fördermitgliedschaft wechseln möchten, reicht eine kurze Nachricht an die Geschäftsstelle.

AUS DEN FACHGRUPPEN

Die Berichte aus den Fachgruppen zu Aktivitäten, die normalerweise in der Mitgliederversammlung vorgetragen werden, stehen als Foliensammlung bereit und werden zusammen mit diesem Rundschreiben in einer Extra-Datei verschickt. Die Kurzberichte sind in der Rubrik Fachgruppen mit aktuellen Nachrichten ergänzt. Um immer auf dem neuesten Stand zu sein, lohnt es sich ab und zu auf den Webseiten der Fachgruppen vorbeizuschauen: https://www.dzg-ev.de/fachgruppen/, auch um links zu aktuellen Meldungen auf Twitter zu folgen.

sg

FG Entwicklungsbiologie

Eine Veranstaltung der Fachgruppe war das Zoom-**Graduiertentreffen *„Mind the gap: From Genotype to Phenotype and the role of Modelling, Genomic Prediction and Development"*** im März 2022. Informationen und Abstracts sind immer noch abrufbar unter dem Link: https://pad.gwdg.de/jdWoFqGfTteMh0bhmJdKwA.

Der **Workshop *„Development, Function, and Evolution of Invertebrate Eyes"*** fand vom 20. – 21. März in Göttingen statt. Infos und Abstracts dazu gibt es unter https://www.posnien-lab.net/eye-meeting/.

Am 4. September 2023 findet das **Satellitensymposium *SpiderFest - #Genomes #Genes #Forms #Functions*** vor dem Beginn der DZG-Haupttagung statt.

Redner:innen: Gabriele Uhl (Greifswald), Jonas Wolff (Greifswald), Daniela Rößler (Konstanz) und Daniel Leite (UK)

Bei der Organisation sind verschiedene Fachgruppen beteiligt: Monika Eberhard (FG Evolutionsbiologie), Linda Weiss (FG Ökologie), Natascha Turetzek (Zhang) (FG Entwicklungsbiologie), Nico Posnien (FG Entwicklungsbiologie), sowie Matthias Pechmann und Nikola-Michael Prpic-Schäper.

https://dzg-meeting.de/en/symposia-workshop/satellite-symposia/workshop/spiderfest-satellite-symposium/

Sprecher:innen der Fachgruppe sind Natascha Turetzek (München) und Nico Posnien (Göttingen).
Link zu FG-Webseite: https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/entwicklungsbiologie/

FG Evolutionsbiologie

Wir hatten ein erfolgreiches **Graduiertentreffen** im Jahr 2022, das vom ZiF Bielefeld ausgerichtet wurde zum Thema: ***Phänotypische Plastizität & Evolution***. Organisiert wurde es von Steven Ramm & Alfredo Sánchez-Tójar (Bielefeld).

Auf der **Jahrestagung 2022 in Bonn** war unsere Fachgruppe mit 22 Vorträgen und 7 Postern vertreten. Carolina Ortiz-Movliav (Universität Greifswald) wurde mit dem Preis für das beste Poster in unserer Gruppe ausgezeichnet. Eingeladene Rednerin war Cristina Tuni, LMU München.

Wir betreiben eine E-Mail-Liste mit mehr als 600 Abonnenten: dzg.evol@gmail.com.

In 2023 werden neue Sprecher:innen gewählt, bitte kontaktiert uns, wenn ihr daran interessiert seid, eine Sprecher*in der Fachgruppe zu werden!

In 2023 veranstalten wir zusammen mit anderen Fachgruppen ein gemeinsames **Satellitensymposium *SpiderFest - #Genomes #Genes #Forms #Functions.*** Details dazu gibt es unter der Fachgruppe Entwicklungsbiologie.

Aktuelle Sprecher:innen sind Steven Ramm (France), Volker Nehring (Freiburg), Monika Eberhard (Hamburg).
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/evolutionsbiologie/

FG Morphologie

Bericht über das Satellitensymposium *"Evolution of Terrestrial Locomotion - How Ecology shapes Morphology"* während der Jahrestagung 2022 in Bonn.

Das Satellitensymposium "Evolution of Terrestrial Locomotion - How Ecology shapes Morphology" fand anlässlich und vor Beginn der diesjährigen Jahrestagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft (DZG) am 12. und 13. September in Bonn statt.
Insgesamt wurden 18 Vorträge aus verschiedenen Disziplinen präsentiert, die sich mit Aspekten der Evolution der terrestrischen Fortbewegung befassten. Dies umfasste Bereiche, die von der deskriptiven und vergleichenden Morphologie über die theoretische und experimentelle Biomechanik bis hin zu ökologischen und evolutionären Aspekten terrestrischer Bewegungssysteme reichen. Die vier eingeladenen Satellitensymposiums-Hauptvorträge repräsentierten vier unterschiedliche Facetten der Materie an sich: Prof. Dr. Stanislav N. Gorb (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Fortbewegung von Insekten), Dr. Julian Langowski (Wageningen University, Haftung von Baumfröschen und Biomimetik), Dr. Julien Clavel (Universié Lyon 1, Vergleichende phylogenetische Methoden) und Dr. Anne-Claire Fabre (Universität Bern, Makroevolution und vergleichende Morphologie). Darüber hinaus umfassten auch die eingereichten Vortragsbeiträge sehr unterschiedliche Themen im Bereich der terrestrischen Fortbewegung, die von theoretischer Modellierung über phylogenetische Vergleiche bis hin zu ökologischen und experimentellen Verhaltens- oder biomechanischen Arbeiten reichten. Verschiedene untersuchte Taxa waren vertreten, darunter Nematoden, Insekten, Myriapoden, Spinnentiere, Reptilien, Amphibien und Säugetiere. Zusätzlich umfasste die vielfältige Zusammensetzung der Vortragenden Studierende (Master), Promovierende, Postdocs und Professor:innen unterschiedlicher Institutionen. Mit 69 angemeldeten Teilnehmern war das Symposium sehr gut besucht. Darüber hinaus gab es unangemeldete Teilnehmende aus dem parallel stattfindenden Satellitensymposium „*Evolution of the Arthropod Brain - From Development to Structure*", sowie kurzentschlossene Besucher:innen der Haupttagung. All dies trug zu einem aufschlussreichen Gedankenaustausch und fruchtbaren Diskussionen über Methoden und Ansätze während des gesamten Treffens bei. Erfreulicherweise war für die gesellige Veranstaltung am Montag und die Kaffeepausen großzügig Zeit eingeplant, die es den Teilnehmer:innen ermöglichte, sich miteinander zu vernetzen und die Diskussionen auf dem Campus Poppelsdorf in Bonn fortzusetzen, wo bereits die Infrastruktur für das folgende Haupttreffen der DZG aufgebaut war. Am Montagabend konnte diese Infrastruktur für einen geselligen Abend genutzt werden. Hierbei wurden Getränke über das Organisationsteam der Haupttagung bereitgestellt. Für das Lokomotions-Satellitensymposium hatten wir zur abendlichen Verpflegung Pizza bestellt, die großen Anklang fand. Das Essen mit dem weiteren Symposium zu teilen hat die Quervernetzung beider Symposien gefördert, zu angeregten Gesprächen beigetragen und letztendlich beide Gruppen länger vor Ort und im Austausch gehalten.
Wir haben Wissenschaftler:innen aus vielen verschiedenen Disziplinen, die sich mit der Fortbewegung von Tieren befassen, zusammengebracht und den Austausch zwischen ihnen angeregt. Besonders die Auswahl theoretischer und praktischer Aspekte zu Fortbewegung und Evolution hat sich als guter Impuls erwiesen, der die Teilnehmer dazu motivierte, sich gegenseitig mit ihren Methoden auseinanderzusetzen und mögliche Kooperationen zu evaluieren.

Durch die Übernahme der Reise- und Übernachtungskosten der außerdeutschen Hauptvortragenden durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft und das Einwerben einer finanziellen Unterstützung von der Company of Biologists konnten wir dieses Satellitensymposium für die DZG kostenneutral gestalten und können die finanzielle Unterstützung an die DZG zurückerstatten. Die Ausgaben sind in Gänze abgerechnet über das Company of Biologists Funding. Wir freuen uns der DZG die volle Höhe der finanziellen Unterstützung für das Satellitensymposium zurückzahlen zu können.

Wir bedanken uns für die Unterstützung, auch im Namen der Fachgruppe Morphologie.

Thies Büscher & Jendrian Riedel

Am 09.12.2022 fand die
Morphology Online Night
via Zoom mit 50 Teilnehmenden statt.

Vortragende waren: Alexandra Kerbl (Exeter): *Reconstructing organisms section by section: Modular serial section scanning electron microscopy (S3EM)-workflow for small- to mediumscale connectomics projects;* Frederik Püffel (London): *Fibre – quo vadis? A novel method to trace muscle fibres of insects* und Thomas van de Kamp (Karlsruhe): *Serial micro-CT of insects and semi-automated analysis of morphological 3D data.*

Das 4. "*Young Researcher Meeting Morphology*"
fand vom 23.-25.02.2023 in Göttingen statt

Es wurde von Rabea Klingberg, Paul Kalke, Marco Niekampf und Conrad Helm organisiert. Infos dazu gibt es unter:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/morphologie-2/yrmm-2023/. Ein Bericht folgt.

Vom 24.-26.05.2023 wurde der
Workshop
"Approaches, Ideas and Solutions in Imaging"
durchgeführt**.**

Organisation: Thomas Schwaha, Stephan Handschuh & Andy Sombke (Wien). Ein Bericht folgt.

Sprecher:innen der FG Morphologie sind:
Wencke Krings (Hamburg), Thies Büscher (Kiel) und Andy Sombke (Wien).

Link zur FG-Webseite:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/morphologie-2/

FG Neurobiologie

Das traditionsreiche Graduiertentreffen
NeuroDoWo 02.-05. Mai 2023
wurde von jungen Wissenschaftler:innen der Universität in **Konstanz** organisiert. Informationen dazu findet man unter: https://neurodowo.nwg-info.de/

Neuer Social Media Beauftragter der Fachgruppe

2022 haben wir **Max Farnworth** (University of Bristol) als Social Media Beauftragten und Digital Manager gewinnen können. Er hat unsere Internetpräsenz vor allem durch die aktive Nutzung unseres TWITTER Accounts (@DZG_FG_Neurobio) wesentlich ausgebaut.

Planung: Satellitensymposium Neuroethologie auf der Jahrestagung in Kassel

Wie in unserer Mitgliederversammlung in Bonn 2022 beschlossen, wird 2023 vor der Jahrestagung in Kassel am Montag den **04. September 2023** ein Neuroethologisches Satellitensymposium stattfinden.

Rückblick Jahrestagung 2022

Auf der DZG-Jahrestagung in Bonn war die Fachgruppe Neurobiologie mit einem sehr gut besuchten Symposium vertreten. Bestandteil des spannenden Symposiums waren **zwei ausgezeichnete Vorträge der eingeladenen Vortragenden – Silvana Valtcheva (Universität zu Köln) und Wolf Huetteroth (Universität Leipzig)** - und hervorragende Vorträge und Posterpräsentationen der Nachwuchswissenschaftler:innen unseres Fachgebiets. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Teilnehmer:innen herzlichst für ihre Beiträge bedanken.

Außerdem war die Fachgruppe Neurobiologie zahlreich beim **ANN Meeting** "Evolution of arthropod brains – from development to structure" vertreten, das als Satellitensymposium gemeinsam mit Steffen Harzsch und Gregor Bucher organisiert wurde.

Auch zur DZG 2023 in Kassel freuen wir uns aufspannende Posterbeiträge und Vorträge!

Sprecherinnen der Fachgruppe sind Dr. Anna Stöckl (Konstanz) und PD Dr. Susanne Neupert (Kassel).
Link zu FG-Webseite:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/neurobiologie/

FG Ökologie

Zur **Tagung 2023 in Kassel** ist Philipp Brand (The Rockefeller University, New York) als Symposienredner der Fachgruppe Ökologie eingeladen.

Die Fachgruppe beteiligt sich zudem an der Organisation des **Satellitensymposiums *SpiderFest - #Genomes #Genes #Forms #Functions*** am 4. September 2023 in Kassel.

Aktuelle Fachgruppensprecher:innen sind Linda Weiss (Bochum) und Tamara Pokorny (Regensburg). Ausgeschieden ist Marko Rohlfs.

Link zur FG-Webseite:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/oekologie/

FG Physiologie

Am 17. Juni 2022 fand das **Net@Phys Webinar** *on (Meta)Genomics in Physiology* statt. Geladener Redner war Prof. Dr. Philipp Lehmann (Greifswald): *Intrinsic and extrinsic drivers of hypometabolic states in insects.*

Für den Juni 2023 ist ein Webinar on "*Protein-Protein and Carbohydrate-Protein Interactions*" geplant.
Aktuelle Sprecher der Fachgruppe sind Christian Müller (Greifswald) und Hans Merzendorfer (Siegen). Link zur FG-Webseite:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/physiologie/

FG Systematik, Biogeographie & Diversität

DZG 2022

Im Rahmen der 114. Jahrestagung der DZG in Bonn fand das **Satelliten Symposium "Facets of Biodiversity"** (als Forum für Nachwuchsforscher:innen) am 13.09.2022 mit 38 Teilnehmer:innen statt. Eingeladene Redner:innen waren: Katharina Engelhardt (TU München), Marina Moser (Naturkundemuseum Stuttgart), Ekin Tiliç (Uni Kopenhagen), Frédéric Schedel (Uni Basel).

Zur **Haupttagung eingeladene Redner:innen** in 2022 waren: Sarah Bank-Aubin (Uni Göttingen) und Henrik Krehenwinkel (Uni Trier). Es gab 10 FG- Kurzvorträge: 10 (5 studentische Beiträge) und 11 Poster (8 studentische Beiträge). Der **Posterpreis** der FG SysBioDiv ging in 2022 and Svenja S. Ahlborn (LIB/ZFMK Bonn).

Die **Website** & der **Twitteraccount** der FG wurden (und werden permanent) aktualisiert und sind "up to date".

Für 2023 planen wir ein **Graduierten-Treffen**: Thema, Ort & genaues Datum werden noch bekannt gegeben (Vorschläge und Anregungen willkommen).

Aktuelle Sprecher:innen sind: Manuela Sann (Hohenheim), Jörn von Döhren (Bonn). In 2022 zurückgetreten ist Sabrina Simon. Die Neuwahl eines/einer Ko-SprecherIn für die FG SysBioDiv steht an (Vorschläge willkommen).

Link zur FG-Webseite:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/systematik/

FG Verhaltensbiologie

DZG 2022

Bei der vergangenen **Tagung 2022** in Bonn war Dr. Öncü Maraci (Bielefeld) als Symposienredner der Fachgruppe eingeladen.

Ein **Virtuelles Graduiertentreffen** fand vom 30.11.-1.12.22 statt.

In 3 Sessions haben junge Wissenschaftler:innen die Möglichkeit genutzt, ihre Arbeiten oder geplanten Vorhaben zu präsentieren und zu diskutieren. Im Anschluss an das Graduiertentreffen fand ein Fachgruppentreffen (ebenfalls virtuell) statt und es wurden einstimmig drei neue Fachgruppensprecher:innen gewählt.

Für 2023 ist ein gemeinsames **Graduiertentreffen** mit der Ethologischen Gesellschaft geplant „**Animal Behaviour 2023**" vom 08.-10.11.2023 an der Universität Bielefeld geplant. Dazu sind fortgeschrittene Masterstudierende, Doktoranden und junge Postdocs eingeladen, um ihre Ergebnisse in Form eines Posters oder Vortrags in freundlicher Atmosphäre zu präsentieren und mit Peers zu diskutieren. Die Anmeldung und abstract submission erfolgt über ein Online-Portal:
https://forms.gle/kJdncbxjWayWZhVd7
(in Bearbeitung). Koordinatoren sind Dr. Ahana A. Fernandez, Dr. Sabine Kraus, & Dr. Christian Nawroth.

Bei der **Tagung 2023 in Kassel** wird es zwei Keynote Vorträge von etablierten Wissenschaftlern in der Verhaltensbiologie geben. Die Vorträge decken thematisch verschiedene aktuelle Forschungsfelder der Verhaltensbiologie ab und umfassen ein breites Spektrum an Tierarten, an denen geforscht wird. Fest zugesagt haben bereits Dr. Antonino Calapai vom Deutschen Primatenzentrum in Göttingen und Frau Dr. Angela Stöger von der Universität Wien.

Aktuelle Fachgruppensprecher:innen sind Ahana A. Fernandez (Berlin), Sabine Kraus (Bielefeld) und Christian Nawroth. In 2022 ausgeschieden sind Anja Günther, Tobias Krause und Mirjam Knörnschild.

Link zur FG-Website:
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/verhaltensbiologie/

Die Fachgruppe bedient auch einen E-Mail Verteiler mit Jobangeboten.

Veranstaltungskalender

02. – 03.06.2023, virtual
21.06.-25.06.2023, Albuquerque, New Mexico
ESEB 2023 Congress
https://www.evolutionmeetings.org/

14. – 20.08.2023, Bielefeld
Conference Behaviour 2023
https://www.behaviour2023.com/

04. – 08.09.2023, Kassel
(*) **115. Jahrestagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft**
https://dzg-meeting.de/

04.09.2023, Kassel
(*) **Satellitensymposium – Neuroethologie**
https://dzg-meeting.de/

04.09.2023, Kassel
(*) **Satellitensymposium – Spiderfest**
https://dzg-meeting.de/

05.09.2023, Kassel
(*) **Workshop - multiscale clocks**
https://dzg-meeting.de/

09. – 11.09.2023, Berlin
Wildlife Research and Conservation (WRC) 2023
https://www.izw-berlin.de/en/wildlife-research-and-conservation-sept-2023.html

10. – 13.09.2023, Göttingen
Annual Conference 2023 of the Association for General and Applied Microbiology
https://www.vaam-kongress.de/

12. – 16. 09.2023, Leipzig
52. Jahrestagung der Gesellschaft für Ökologie
https://www.gfoe-conference.de/

14. – 15.09.2023, Frankfurt am Main
ZOWIAC Fachkonferenz – Gebietsfremde Wirbeltiere (Ökologische und zoonotische Auswirkungen)
http://www.zowiac.eu/Konferenz

18. – 22.09.2023, Köln
Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Limnologie
https://www.dgl-ev.de/

21. – 23.09.2023, Berlin
102nd annual meeting of the German Physiological Society
https://www.dpg2023.de/

(*) 08. – 10.11.2023, Bielefeld
„Animal Behaviour 2023“ Graduiertentreffen FG Verhaltensbiologie & Ethologische Gesellschaft
https://www.dzg-ev.de/fachgruppen-2/verhaltens-biologie/aktuelles/

Aktualisierungen unter: https://www.dzg-ev.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/

(*) Veranstaltungen, die von der DZG finanziell gefördert werden.

Publikationen der DZG

FRONTIERS IN ZOOLOGY

https://frontiersinzoology.biomedcentral.com/

Der aktuelle Impact Factor von "Frontiers in Zoology liegt bei 3.300
Insgesamt 33 Artikel wurden im Jahr 2022 publiziert. Die Artikel, die seit dem letzten Rundschreiben dazu gekommen sind, finden Sie hier: https://frontiersinzoology.biomedcentral.com/articles

* **Interactions between carnivore species: limited spatiotemporal partitioning between apex predator and smaller carnivores in a Mediterranean protected area**
There is need of information on ecological interactions that keystone species such as apex predators establish in ecosystems recently recolonised. Interactions among carnivore species have the potential to inf...
Authors: Francesco Ferretti, Raquel Oliveira, Mariana Rossa, Irene Belardi, Giada Pacini, Sara Mugnai, Niccolò Fattorini and Lorenzo Lazzeri
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:20

* **Food availability positively affects the survival and somatic maintenance of hibernating garden dormice (*Eliomys quercinus*)**
Torpor is an energy saving strategy achieved by substantial reductions of metabolic rate and body temperature that enables animals to survive periods of low resource availability. During hibernation (multiday ...
Authors: Sylvain Giroud, Marie-Therese Ragger, Amélie Baille, Franz Hoelzl, Steve Smith, Julia Nowack and Thomas Ruf
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:19

* **Southern Europe is becoming climatically favourable for African birds: anticipating the establishment of a new species**
The current modification of species distribution ranges, as a response to a warmer climate, constitutes an interesting line of work and a recent challenge for biogeography. This study aimed to determine if the...
Authors: Sandro López-Ramírez, Darío Chamorro, Raimundo Real and Antonio-Román Muñoz
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:18

* **Hide or die when the winds bring wings: predator avoidance by activity shift in a mountain snake**
Understanding predator–prey relationships is fundamental in many areas of ecology and conservation. In reptiles, basking time often increases the risk of predation and one way to minimise this risk is to reduc...
Authors: Dávid Radovics, Márton Szabolcs, Szabolcs Lengyel and Edvárd Mizsei
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:17

* **On latches in biological systems: a comparative morphological and functional study of the retinaculum and the dens lock in Collembola**
Springtails have the ability to jump using morphological structures consisting of a catapult, the furca, and a latching system constructed with interaction of the retinaculum …
Authors: Birk Rillich and Fábio G. L. Oliveira
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:16

* **A methodological exploration to study 2D arm kinematics in Ophiuroidea (Echinodermata)**
Brittle stars, unlike most other echinoderms, do not use their small tube feet for locomotion but instead use their flexible arms to produce a rowing or reverse rowing movement…
Authors: Mona Goharimanesh, Sabine Stöhr, Fereshteh Ghassemzadeh, Omid Mirshamsi and Dominique Adriaens
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:15

* **Appearance of a transparent protrusion containing two pairs of legs on the apodous ring preceding the anamorphic molt in a millipede, *Niponia nodulosa***
Arthropods gradually change their forms through repeated molting events during postembryonic development. Anamorphosis, i.e., segment addition during postembryonic development, is seen in some arthropod lineag...
Authors: Soma Chiyoda, Kohei Oguchi and Toru Miura
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:14

* **The effect of temperature and invasive alien predator on genetic and phenotypic variation in the damselfly *Ischnura elegans*: cross-latitude comparison**
Understanding and predicting how organisms respond to human-caused environmental changes has become a major concern in conservation biology. Here, we linked gene expression and phenotypic data to identify cand...
Authors: Guillaume Wos, Gemma Palomar, Marzena Marszałek, Wiesław Babik and Szymon Sniegula
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:13

* **Offspring thermal demands and parental brooding efficiency differ for precocial birds living in contrasting climates**
Chicks of precocial birds hatch well-developed and can search actively for food but their homeothermy develops gradually during growth. This makes them dependent on heat provided by parents ("brooding"), which...
Authors: Veronika Kolešková, Miroslav E. Šálek, Kateřina Brynychová, Petr Chajma, Lucie Pešková, Esmat Elhassan, Eva Petrusová Vozabulová, Veronika Janatová, Aisha Almuhery and Martin Sládeček
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:12

* **Correction: A protective nesting association with native species counteracts biotic resistance for the spread of an invasive parakeet from urban into rural habitats**
Authors: Dailos Hernández-Brito, Guillermo Blanco, José L. Tella and Martina Carrete
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:11

* Scorpionfish rapidly change colour in response to their background
To facilitate background matching in heterogenous environments, some animals rapidly change body colouration. Marine predatory fishes might use this ability to hide from predators and prey. Here, we focus on …
Authors: Leonie John, Matteo Santon and Nico K. Michiels
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:10

* **Concerted phenotypic flexibility of avian erythrocyte size and number in response to dietary anthocyanin supplementation**
Endurance flight impose substantial oxidative costs on the avian oxygen delivery system. In particular, the accumulation of irreversible damage in red blood cells can reduce the capacity of blood to transport ...
Authors: Maciej Dzialo, Amadeusz Bryła, Kristen J. DeMoranville, Katherine M. Carbeck, Olivia Fatica, Lisa Trost, Barbara Pierce, Edyta T. Sadowska, Scott R. McWilliams and Ulf Bauchinger
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:9

* **Enteric neuroanatomy and smooth muscle activity in the western diamondback rattlesnake *(Crotalus atrox)***
Gastrointestinal (GI) functions are controlled by the enteric nervous system (ENS) in vertebrates, but data on snakes are scarce, as most studies were done in mammals. However, the feeding of many snakes …
Authors: Tobias Kohl, Lejla Ridzal, Birgit Kuch, Marlene Hartel, Corinna Kreft, Ahmed Musoski, Klaus Michel, Harald Luksch, Michael Schemann and Anita Annaházi
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:8

* **Unraveling the importance of functionally extreme tadpole types to functional diversity: a case study in temperate montane streams**
Functional diversity is important to maintain ecosystem functioning. Species with different ecomorphological traits may display distinct functional roles in ecosystems…
Authors: Jing Lan, Zijian Sun, Jianyi Feng, Chunlin Zhao, Da Kang, Wenbo Zhu, Tian Zhao and Shengqi Su
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:7

* **What coloration brings: Implications of background adaptation to oxidative stress in anurans**
Urban development results in habitat destruction, affecting populations of amphibians, the most fragile group of vertebrates. With changes in the environment, these animals become more exposed to light and pre...
Authors: Tijana B. Radovanović, Tamara G. Petrović, Branka R. Gavrilović, Svetlana G. Despotović, Jelena P. Gavrić, Ana Kijanović, Marko Mirč, Nataša Tomašević Kolarov, Tanja Vukov and Marko D. Prokić
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:6

* **Monogeneans in intergeneric hybrids of leuciscid fish: Is parasite infection driven by hybrid heterosis, genetic incompatibilities, or host-parasite coevolutionary interactions?**
Several hypotheses have been proposed to explain parasite infection in parental species and their hybrids. Hybrid heterosis is generally applied to explain the advantage for F1 generations of hybrids exhibitin...
Authors: Neira Dedić, Lukáš Vetešník and Andrea Šimková
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:5

* **A pilot study to estimate the population size of endangered Galápagos marine iguanas using drones**
Large-scale species monitoring remains a significant conservation challenge. Given the ongoing biodiversity crisis, the need for reliable and efficient methods has never been greater. Drone-based techniques ha...
Authors: Andrea Varela-Jaramillo, Gonzalo Rivas-Torres, Juan M. Guayasamin, Sebastian Steinfartz and Amy MacLeod
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:4

* **Land-use preferences of the European green toad (*Bufotes viridis*) in the city of Vienna (Austria): the importance of open land in urban environments**
Urban areas are increasing worldwide, which poses threats to animal wildlife. However, in certain cases cities can provide refuges for endangered animals. The European green toad (*Bufotes viridis*) is one of such ...
Authors: Lukas Landler, Stephan Burgstaller and Silke Schweiger
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:3

* **Cloning and functional analysis of the molting gene *CYP302A1* of *Daphnia sinensis***
Molting is an important physiological process in the growth and development of arthropoda, which is mainly regulated by juvenile hormone and ecdysone. CYP302A1 is a key enzyme which plays a critical role in th...
Authors: Huiying Qi, Huijuan Cao, Yajie Zhao, Yaqin Cao, Qide Jin, Yeping Wang, Kun Zhang and Daogui Deng
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:2

* **Chromosome-level genome assembly of a high-altitude-adapted frog (*Rana kukunoris*) from the Tibetan plateau provides insight into amphibian genome evolution and adaptation**
The high-altitude-adapted frog *Rana kukunoris*, occurring on the Tibetan plateau, is an excellent model to study life history evolution and adaptation to harsh high-altitude environments…
Authors: Wei Chen, Hongzhou Chen, Jiahong Liao, Min Tang, Haifen Qin, Zhenkun Zhao, Xueyan Liu, Yanfang Wu, Lichun Jiang, Lixia Zhang, Bohao Fang, Xueyun Feng, Baowei Zhang, Kerry Reid and Juha Merilä
Citation: *Frontiers in Zoology* 2023 20:1

* **Antennal sensory structures of *Phenacoccus solenopsis* (Hemiptera: Pseudococcidae)**
The cotton mealybug *Phenacoccus solenopsis* Tinsley (Hemiptera: Pseudococcidae) is one of the most devastating sap-sucking pests of cultivated plants. The success of *P. solenopsis* is…
Authors: Nesreen M. Abd El-Ghany, Jing-Jiang Zhou and Youssef Dewer
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:33

* **Social dynamics impact scolding behaviour in captive groups of common ravens (*Corvus corax*)**
Predator avoidance can have immense impacts on fitness, yet individual variation in the expression of anti-predator behaviour remains largely unexplained. Existing research investigating learning of novel pred...
Authors: Christian R. Blum, W. Tecumseh Fitch and Thomas Bugnyar
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:32

* **Competitive ability is a fast-evolving trait between house mouse populations (*Mus musculus domesticus*)**
House mice are commensal animals with a nearly global distribution, structured into well differentiated local populations. Besides genetic differences between the populations, they have also diverged behaviora...
Authors: Miriam Linnenbrink
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:31

* **Sequencing and assembling bear genomes: the bare necessities**
Unique genetic adaptations are present in bears of every species across the world. From (nearly) shutting down important organs during hibernation to preventing harm from lifestyles that could easily cause met...
Authors: Courtney Willey and Ron Korstanje
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:30

* **Nematocyst sequestration within the family Fionidae (Gastropoda: Nudibranchia) considering ecological properties and evolution**
Aeolid nudibranchs are well-known for their ability to incorporate cnidarian nematocysts and use them for defense; this process is tightly linked with the feeding preferences of molluscs. As many nudibranch gr...
Authors: Irina A. Ekimova, Olga A. Vorobyeva, Anna L. Mikhlina, Dimitry M. Schepetov, Elena V. Vortsepneva, Tatiana I. Antokhina and Vladimir V. Malakhov
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:29

* **Energy acquisition strategy for reproduction in a semelparous squid**
Energy demand for reproduction leads to a wide diversity of foraging and life-history strategy among wild animals, linking to a common objective to maximize reproductive success. Semelparous squid species in p...
Authors: Dongming Lin, Na Zang, Kai Zhu, Gang Li and Xinjun Chen
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:28

* **Tissue dissociation for single-cell and single-nuclei RNA sequencing for low amounts of input material**
Recent technological advances opened the opportunity to simultaneously study gene expression for thousands of individual cells on a genome-wide scale. The experimental accessibility of such single-cell RNA seq...
Authors: Gordon Wiegleb, Susanne Reinhardt, Andreas Dahl and Nico Posnien
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:27

* **Laboratory study of *Fritillaria* lifecycle reveals key morphogenetic events leading to genus-specific anatomy**
A fascinating variety of adult body plans can be found in the Tunicates, the closest existing relatives of vertebrates. A distinctive feature of the larvacean class of pelagic tunicates is the presence of a hi...
Authors: Simon Henriet, Anne Aasjord and Daniel Chourrout
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:26

* **Realized niche shift of an invasive widow spider: drivers and impacts of human activities**
Predicting invasiveness requires an understanding of the propensity of a given species to thrive in areas with novel ecological challenges. Evaluation of realized niche shift of an invasive species in its inva...
Authors: Zhenhua Luo, Monica A. Mowery, Xinlan Cheng, Qing Yang, Junhua Hu and Maydianne C. B. Andrade
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:25

* **New insights into the evolution of portunoid swimming crabs (Portunoidea, Heterotremata, Brachyura) and the brachyuran axial skeleton**
Portunoidea (Heterotremata) is a morphologically disparate taxon of true crabs (Brachyura) best-known for many of its representatives being considered "swimming crabs". The term "swimming crab", however, somet...
Authors: Dennis Hazerli, Christoph Gert Höpel and Stefan Richter
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:24

* **MiR-34b/c play a role in early sex differentiation of Amur sturgeon, *Acipenser schrenckii***
Sex differentiation can be viewed as a controlled regulatory balance between sex differentiation-related mRNAs and post-transcriptional mechanisms mediated by non-coding RNAs. In mammals, increasing evidence h...
Authors: Xiujuan Zhang, Wenhua Wu, Jiabin Zhou, Linmiao Li, Haiying Jiang and Jinping Chen
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:23

***Neurogenesis of the scallop *Azumapecten farreri*: from the first larval sensory neurons to the definitive nervous system of juveniles**
Scallops are among the best-studied bivalve mollusks. However, adult nervous system and neurogenesis studies of scallops are limited. Here, we studied the localization of neurotransmitters (serotonin/5-HT, FMR...
Authors: Marina Kniazkina and Vyacheslav Dyachuk
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:22

* **On springtails (Hexapoda: Collembola): a morphofunctional study of the jumping apparatus**
Springtails (Hexapoda: Collembola) are tiny organisms that lead a hidden life, mostly occuring deep in the soil and on leaf litter. They have a variety of interesting body morphology patterns, the most famous ...
Authors: Fábio Gonçalves de Lima Oliveira
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:21

* **Individual experience influences reconstruction of division of labour under colony disturbance in a queenless ant species**
Division of labour (DOL) is ubiquitous across biological hierarchies. In eusocial insects, DOL is often characterized by age-related task allocation, but workers can flexibly change their tasks, allowing for D...
Authors: Yasunari Tanaka, Masaru K. Hojo and Hiroyuki Shimoji
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:20

* **Ontogeny of the elemental composition and the biomechanics of radular teeth in the chiton *Lepidochitona cinerea***
The radula, a chitinous membrane with embedded teeth, is one important molluscan autapomorphy. In some taxa (Polyplacophora and Patellogastropoda) one tooth type (the dominant lateral tooth) was studied intens...
Authors: Wencke Krings, Jan-Ole Brütt and Stanislav N. Gorb
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:19

* **Generation and characterization of genome-modified chondrocyte-like cells from the zebra finch cell line immortalized by *c-MYC* expression**
Due to their cost effectiveness, ease of use, and unlimited supply, immortalized cell lines are used in place of primary cells for a wide range of research purposes, including gene function studies, CRISPR-bas...
Authors: Kyung Min Jung, Young Min Kim, Eunhui Yoo and Jae Yong Han
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:18

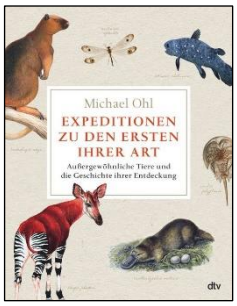
* **Sequence of chondrocranial development in basal anurans—Let's make a cranium**
The craniofacial skeleton is an evolutionary innovation of vertebrates. Due to its complexity and importance to protect the brain and aid in essential functions (e.g., feeding), its development requires a prec...
Authors: Paul Lukas and Janine M. Ziermann
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:17

* **Movement and storage of nematocysts across development in the nudibranch *Berghia stephanieae* (Valdés, 2005)**
Intracellular sequestration requires specialized cellular and molecular mechanisms allowing a predator to retain and use specific organelles that once belonged to its prey. Little is known about how common cel...
Authors: Jessica A. Goodheart, Vanessa Barone and Deirdre C. Lyons
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:16

* **A subterminal growth zone at arm tip likely underlies life-long indeterminate growth in brittle stars**
Echinoderms are a phylum of marine invertebrates with close phylogenetic relationships to chordates. Many members of the phylum Echinodermata are capable of extensive post-traumatic regeneration and life-long ...
Authors: Vladimir Mashanov, Lauren Whaley, Kenneth Davis, Thomas Heinzeller, Denis Jacob Machado, Robert W. Reid, Janice Kofsky and Daniel Janies
Citation: *Frontiers in Zoology* 2022 19:15

Buch-Neuerscheinungen von DZG-Mitgliedern

Jens Boenigk (Herausgeber) 2021
Biologie
Mit Kapiteln von **Florian Leese**, **Hynek Burda**, **Bernd Sures**
ISBN: 978-3-662-61269-9 (ISBN: 978-3-662-61270-5, eBook)
https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-662-61270-5
& Jens Boenigk (2022), Biologie - Malbuch
Eine abwechslungsreiche Prüfungsvorbereitung, Springer Verlag
ISBN: 978-3-662-65462-0 (ISBN: 978-3-662-65463-7, eBook)
https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-662-65463-7



Michael Ohl (2022)
Expeditionen zu den Ersten ihrer Art
304 Seiten, dtv Verlag

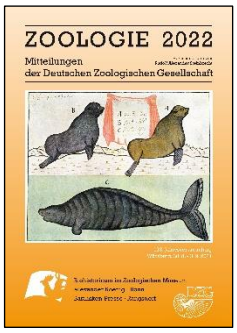
ISBN-13 978-3423290432
https://www.dtv.de/buch/expeditionen-zu-den-ersten-ihrer-art-29043

Wolfgang Nentwig, Jutta Ansorg, Angelo Bolzern, Holger Frick, **Anne-Sarah Ganske**, Ambros Hänggi, Christian Kropf und Anna Stäubli (2022)

Spinnen – Alles, was man wissen muss
280 Seiten, Springer Verlag.

ISBN 978-3-662-63397-7, Auch als eBook verfügbar
https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-662-63398-4

Mitteilungsheft der Deutschen Zoologischen Gesellschaft



Die Jahresberichte erscheinen unter diesem Namen seit 1998. Seit dem Jahr 2006 steht der Inhalt des Heftes elektronisch als .pdf zur Verfügung. Diese Ausgaben sind mit Inhaltsverzeichnis im Online Archiv verfügbar:
https://www.dzg-ev.de/publikationen/mitteilungen/zoologie-ausgaben/
https://www.dzg-ev.de/publikationen/mitteilungen/zoologie-inhaltsverzeichnis/

ZOOLOGIE 2022 - Mitteilungen der Deutschen Zoologischen Gesellschaft, herausgegeben von Prof. Alexander Steinbrecht (ISSN 1617-1977 Basilisken-Presse Rangsdorf). DZG-Mitglieder erhalten bei rechtzeitiger Vorbestellung ein Druckexemplar auf Wunsch zugesandt. Zusätzliche Druckexemplare sind kostenpflichtig (10 € pro Heft zzgl. Versandkosten) und müssen ebenfalls vorbestellt werden. Bestellung über die Geschäftsstelle der DZG.

MITTEILUNGEN

Aus der DZG

DFG Fachkollegienwahlen

Die DFG Fachkollegienwahlen stehen 2023 für die Wahlperiode 2024 bis 2028 an. Sie werden im Zeitraum 22. Oktober 2023 bis 20. November durchgeführt. Die Deutsche Zoologische Gesellschaft hat von ihrem Vorschlagsrecht Gebrauch gemacht und sich mit anderen vorschlagsberechtigten Fachgesellschaften über die Nominierung von Kandidat:innen abgestimmt. Die Zusammensetzung des aktuellen Fachkollegiums Zoologie finden Sie hier: https://www.dzg-ev.de/gesellschaft/fachgutachter-2/; alle Informationen zur Wahl unter diesem Link: https://www.dfg.de/dfg_profil/gremien/fachkollegien/fk_wahl2023/index.jsp.

sg

DZG 2022

Während der Tagung in Bonn gab es einen ausgezeichneten interaktiven **Vortrag zum Datenmanagement von Jeanne Wilbrandt** (2022, September 21). Love Your Data!. 114th Meeting of the German Zoological Society (DZG Meeting 2022), Bonn, Germany. Sie **stellt Folien und Poster** zum Thema **zur Verfügung** –
Talk: https://doi.org/10.5281/zenodo.7101440
Poster: https://doi.org/10.5281/zenodo.7101626.
Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich bitte direkt an:
Jeanne.Wilbrandt@leibniz-fli.de

sg

Weitere Mitteilungen

Paul Crutzen Medaille

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Ehrenpräsident des Club of Rome erhielt im Juli 2022, 50 Jahre nach dem aufrüttelnden Club of Rome Bericht: **„**Die Grenzen des Wachstums**“** die von Dr. h.c. Ulrich Kubinger gestiftete Paul Crutzen Medaille. Er ist erster Träger der von der Europäischen Akademie der Wissenschaften verliehenen Medaille, die dem in 2021 verstorbenen Nobelpreisträger Professor Dr. Paul Josef Crutzen gewidmet ist. Professor Crutzen war Direktor am Max-Planck-Institut für Chemie in Mainz und erhielt 1995 den **Nobelpreis für Chemie** für seine Studien zur Erdatmosphäre und des Erdklimas. Prof. Crutzen war ein Mahner vor der Klimakatastrophe und appellierte immer wieder an die Politik hier endlich zu handeln und eine sinnvolle Klimapolitik zu betreiben. Herr von Weizsäcker machte in seinem Festvortrag „Das Anthropozän entpuppt sich als Albtraum. Aber Paul Crutzen hat ihm einen Namen gegeben“ klar, vor welchen dramatischen Herausforderungen unser Planet steht und wie wir diesen begegnen könnten.

Das Foto zeigt Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ernst Ulrich von Weizsäcker (rechts) zusammen mit Jurymitglied Prof. Dr. Dr. Martin Stieger bei der Preisverleihung in der Universität Salzburg. Das Foto wurde vom Preisträger zur Verfügung gestellt.

sg

Tierversuche

Eine Nachricht in den letzten VBiO Aktualia vom Mai 2023 betraf die Forderung der Europäischen Bürgerinitiative "Save Cruelty Free Cosmetics - Commit To A Europe Without Animal Testing", die über 1 Millionen Unterstützer hat. Momentan gilt dies für ein Verbot von Tierversuchung in der chemischen und bio-(medizinischen) Forschung. Obwohl seit 2013 das EU-weite Vermarktungsverbot für in Tierversuchen getestete Kosmetika gilt (in Deutschland sind bereits seit 1998 mit dem Tierschutzgesetz Tierversuche für die Entwicklung von Kosmetika verboten), stellte es sich jedoch heraus, dass auch danach Tierversuche zur Risikobewertung chemischer Inhaltsstoffe (u.a. in Kosmetika) dienen. Über dieses Problem wurde Ende Mai 2023 in einem ECHA-Workshop diskutiert. Die ECHA (Europäische Chemikalienagentur, https://echa.europa.eu/de/home)

ist eine Agentur der Europäischen Union zum Schutz der menschlichen Gesundheit und Umwelt vor den Auswirkungen gefährlicher Chemikalien. Sie organisiert Konsultationen, um Rückmeldungen von allen interessierten Parteien einzuholen und diese zusammen mit wissenschaftlichen Informationen für Regulierungsverfahren zur Verfügung stellt. Eine Stellungnahme der EU-Kommission wird Ende Juli erwartet. Universitäten, Wissenschaftsorganisationen und Europaabgeordnete hätten sich bereits besorgt über die Forderung einer schrittweisen Abschaffung und dem möglichem Verbot **aller** Tierversuche in der EU geäußert. Die Entwicklung sollte deshalb aufmerksam verfolgt werden, da auch Konsequenzen für die wissenschaftliche Forschung in der Zoologie zu erwarten sind.

sg

250 Jahre seit Entdeckung der Tardigraden

Die ersten Erwähnungen und Beschreibungen von Tardigraden wurden innerhalb weniger Jahre hintereinander gegen Ende des 18. Jahrhunderts gemacht. Johann August Ephraim Goeze (1731–1793), evangelischer Pfarrer in Quedlinburg, veröffentlichte 1773 als Erster eine Beschreibung und Zeichnung eines Tardigraden. Er war zwar kein Naturwissenschaftler, übersetzte aber eine Vielzahl von wissenschaftlichen und philosophischen Werken aus der französischen Sprache in die deutsche. Durch sein äußerst sorgfältiges Arbeiten und seine Beobachtungsgabe wurde er im letzten Drittel seines Lebens von der Fachwelt als ein erfolgreicher Zoologe anerkannt.

Seine Beobachtungen beschrieb J. A. E. Goeze 1773 ausführlich im Anhang seiner deutschen Übersetzung von „Traité d'Insectologie", einem Buch des Schweizer Naturforschers und Philosophen Charles Bonnet (1720–1793).

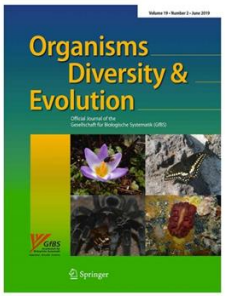
Abbildung 7 aus Tafel IV zeigt den Kupferstich eines Tardigraden. Originalgröße etwa 3 cm, aus Goeze (1773). Die originale Legende: Fig. 7. der kleine Wasserbär, a, der Kopf und Mund. b, b, die Augen, c, c,c, c, die vier Füsse der einen Seite. d, d, d, d, die dreyzackigen Klauen an jedem

Erst mit dem italienischen Biologe und Physiologe Lazzaro Spallanzani (1729-1799) bekamen sie allerdings den heutigen Namen Tardigrada (lat. tardus-langsam, gradi-schreiten) und gleichzeitig wurde bekannt, dass sie in der Lage sind, auszutrocknen und nach dem „Tod" wieder zu neuem Leben zu erwachen. Er bemerkte damals schon, dass die Tiere für dieses erstaunliche Phänomen keine zusätzlich schützende Hülle benötigen und stellte fest, dass sie nur überleben, wenn sie langsam austrocknen. Keine andere Tierart hat es geschafft, sich im Laufe der Evolution so perfekt an schnell wechselnde Umweltbedingungen anzupassen wie diese Tiere. Wie sie allerdings in der Lage sind komplett auszutrocknen oder zu gefrieren ohne ihre Zellen zu schädigen, ist bislang weitgehend unklar.

250 Jahre Entdeckung dieser Tiergruppe ist ein Grund um zu feiern. Daher findet 2023 eine internationale Tardigraden-Vortragsreihe mit 12 Kolleginnen und Kollegen aus Deutschland, Polen, Italien, Dänemark, Schweden, Japan und den USA statt. Von Januar bis Dezember 2023 gibt es jeden Monat einen Online-Keynote-Vortrag.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.tardigrade-online.org
Ralph Schill, Universität Stuttgart

Registrierung unter: https://eveeno.com/131413005



A **special anniversary volume "Tardigrades in Space and Time – Taxonomy, biogeography and biology"** will be published in Organisms Diversity & Evolution.

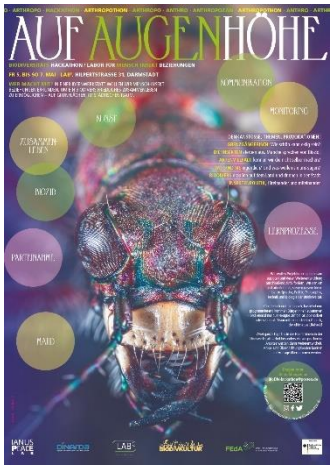
The special anniversary volume will be edited by **Ralph O. Schill,** University of Stuttgart and **Andreas Schmidt-Rhaesa**, Leibniz Institute for the Analysis of Biodiversity Change – Hamburg, Germany.

Every participant will be given an opportunity to submit manuscripts to the special anniversary volume.

If you have any further questions or need assistance, please, get in touch at info@tardigrade-online.de

We look forward to you joining us.
Yours sincerely, Ralph Schill & Andreas Schmidt-Rhaesa

Biodiversitäts-Hackathon / Labor für Mensch-Insekt Beziehungen



Zum transdisziplinären BioDivKultur Projekt, hatten das IANUS Peacelab und das Digitale Naturhistorische Archiv Darmstadt (DiNArDa) zum Hackathon „Auf Augenhöhe — für ein friedlich biodiverses Mensch-Insekt Zusammenleben“ vom 5. bis 7. Mai im LABspace in Darmstadt eingeladen. Gesucht waren Denkanstöße, Themen, Provokationen - geistes- und sozialwissenschaftlich, bio-technologisch, analog und digital, künstlerisch und didaktisch zu den Fragen:

Wo sind sie eigentlich, die Insekten? Und was wollen sie uns sagen?
Grenzgängerisch: Wie schön kann eklig sein?
Die Insekten sterben aus. Manche sprechen von Biozid.
Artenvielfalt: Können wir die nicht selber machen?
Biodivers draußen auf dem Land und drinnen in der Stadt
Insektenpolitik, füreinander und miteinander.
Die Veranstaltung wurde finanziert durch die BMBF Forschungsinitiative FEdA zum Erhalt der Artenvielfalt.
www.dinarda.org & www.biodivkultur.de/hackathon/

Behaviour 2023 / 14th - 20th of August 2023, Bielefeld

Welcome to Behaviour 2023 at Bielefeld University, Germany
We are delighted and honoured to host the Behaviour 2023 conference in Bielefeld between 14th and 20th of August 2023. After two years of rather restricted scientific get-togethers, we very much hope you will be coming to experience a week of inspiring scientific activity.

Bielefeld hosted the International Ethological Congress, as it was known back then, once before in 1977 and we are thrilled to try our best to make 2023 an equally exciting and stimulating event. To make this conference as integrative as possible, we aim to offer comparatively low conference fees. Please make sure to regularly check for updates on plenary speakers, symposia and other information.
We are looking forward to meeting you in Bielefeld!
The organising committee
Registration: Until June 30th 2023
https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/biologie/forschung/veranstaltungen/behaviour2023/

Aus der Geschäftsstelle

Durch Coronaerkrankungen in der Geschäftsstelle kam es in 2022 und 2023 zu mehrfachen Ausfällen. Das aktuelle Rundschreiben erscheint deswegen als „Doppelausgabe“, auch mit anderen Dingen sind wir im Verzug, wir bitten um Nachsicht.

Mitgliederverwaltung
Teilen Sie uns die Änderungen Ihrer Bankverbindung und Adresse möglichst zeitnah mit, um die Datenbank aktuell halten zu können und Rückläufer zu vermeiden. Online Recherchen zu Post- und E-Mail-Rückläufern sind extrem zeitintensiv. Diese Zeit würden wir viel lieber in sinnvollere Tätigkeiten investieren. Rücklastschriften sind inzwischen sehr teuer, es kostet bis zu 12 € Bankgebühren, die wir Ihnen dann in Rechnung stellen müssen.

Mitgliedsbeitrag

80 € Normalsatz

reduzierte Beitragssätze

15 € (Studenten / Mitglieder o. festes Einkommen)
25 € (Promotionsstudenten)
30 € (Rentner, Pensionäre & Emeritierte)

Bitte schauen Sie doch nach, ob Ihr Dauerauftrag auf dem aktuellen Stand ist. Wenn Sie reduzierte Beiträge in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte mit Ihrem Antrag an die Geschäftsstelle.

In 2022 hat die DZG 65 Mitglieder dazu gewonnen. In 2023 kamen bis Ende Mai 19 neue Mitglieder dazu. An dieser Stelle begrüßen wir alle „Neuen“!

E-Mail-Verteiler & Stellenbörse
Mit dem E-Mail-Verteiler der DZG sind ca. 1400 zoologisch interessierte Personen zu erreichen. DZG-Mitglieder können die Möglichkeit nutzen, aktuelle Mitteilungen kursieren zu lassen. Nachrichten von DZG-Mitgliedern werden zeitnah über den internen E-Mail Verteiler verschickt. Ca. 600 weitere Personen, die sich in den externen E-Mail Verteiler für Stellenanzeigen eingetragen haben, erhalten Anzeigen soweit zeitlich möglich.
https://www.dzg-ev.de/stellenboerse/.

Anträge für Zuschüsse zu Fortbildungsveranstaltungen
Die DZG fördert Veranstaltungen der Fachgruppen mit bis zu 1000 €. Anträge sollten frühzeitig gestellt werden, da die jährlichen Fördermittel begrenzt sind.
https://www.dzg-ev.de/veranstaltungen/bezuschusste-veranstaltungen/antrag-auf-zuschuss/

Bei Fragen sind wir gern für Sie da!
Mit herzlichen Grüßen,
Ihre *Sabine Gießler (sg)*

Geschäftsstelle der
Deutschen Zoologischen Gesellschaft (DZG) e.V.
Corneliusstr. 12
D-80469 München
Tel.: +49 (0) 89 54806960
dzg@zi.biologie.uni-muenchen.de

„Runde Geburtstage“

Wir gratulieren zum „runden“ Geburtstagsjubiläum in 2023

Ein herzlicher Glückwunsch gilt auch allen, die an dieser Stelle nicht genannt werden wollten !

60 Jahre
18.01. **Dr. Erich M. Staudacher,** Marburg
20.02. **Prof. Dr. Rüdiger Krahe,** Berlin
08.03. **Dr. Angela Schmitz,** Greifswald
08.04. **Prof. Dr. Thomas Heinbockel,** USA
10.04. **Prof. Dr. C. Giovanni Galizia,** Konstanz
29.04. **Prof. Dr. Gero Hilken,** Essen
01.05. **Prof. Dr. Joachim Schachtner**
07.05. **Prof. Dr. Ulrich Technau,** Wien, A
30.05. **Dr. Diethilde Ortius-Lechner,** Unterwössen
11.06. **Prof. Dr. Eva Griebeler,** Mainz
10.07. **Dr. Jakob Hallermann,** Hamburg
06.08. **Dr. Hagen Preik-Steinhoff,** CH
31.08. **PD Dr. Angelika Stollewerk,** London, UK
05.09. **Prof. Dr. Klaudia Witte,** Siegen
06.09. **PD Dr. Bernhard Gaese,** Frankfurt/M.
23.09. **Dr. Ralf Sommer,** Tübingen
25.09. **Dr. Dirk Michael Lang,** South Africa
01.10. **Prof. Dr. Klaus Schwenk,** Landau
17.10. **Dr. Cornelia Exner,** Marburg
31.10. **Prof. Dr. Uwe Fritz,** Dresden
23.12. **PD PhD Isabella B.R. Scheiber,** Pfronten
27.12. **Dr. Bettina Zeis,** Münster

65 Jahre
05.03. **PD Dr. Hans Pohl,** Jena
23.03. **Dr. Klaus Sparwasser,** Eppstein
24.03. **Dipl. Biol. Helmut Stumpf,** Würzburg
01.04. **PD Dr. Matthias Hennig,** Berlin
03.04. **Prof. Dr. Reinhard Lakes-Harlan,** Gießen
01.05. **Dr. Thomas Munsch,** Magdeburg
18.05. **PD Dr. Sabine Schmidt,** Hannover
21.05. **Dr. Hans-Peter Thalau,** Frankfurt/M.
11.06. **Dr. Joachim Mogdans,** Bonn
11.06. **Prof. Dr. Monika Stengl,** Kassel
28.06. **Prof. Dr. Bernd Schierwater,** Braunschweig
04.07. **Prof. Dr. Heike Wägele,** Bonn
07.08. **Dipl. Biol. Peter Niesslbeck,** München
18.08. **Prof. Dr. Ulrike Spörhase-Eichmann,** Freiburg
05.09. **Prof. Dr. Thomas Hoffmeister,** Bremen
07.09. **Prof. Dr. Manfred Kössl,** Frankfurt/M.
11.09. **Prof. Dr. Monika Hassel,** Marburg
14.09. **Dr. Eginhard Husemann,** Bad Salzuflen
22.09. **Prof. Dr. Joh.-Matthias Starck,** Planegg-Martinsried
19.10. **Dr. Harald Krenn,** Wien, A
20.10. **Prof. Dr. Günther K. H. Zupanc,** USA
01.11. **Prof. Dr. Robert Paxton,** Halle (Saale)
29.11. **Prof. Dr. Manfred Ayasse,** Ulm
13.12. **Prof. Dr. Wolfgang H. Kirchner,** Bochum
21.12. **Prof. Dr. Matthias Leippe,** Kiel

70 Jahre
14.01. **Prof. Dr. Helmut J. Schmidt,** Kaiserslautern
21.01. **Prof. Dr. Peter Bräunig,** Aachen
26.01. **Prof. Dr. Uwe Homberg,** Marburg
01.02. **Prof. Dr. Hermann Wagner,** Aachen
04.03. **PD Dr. Klaus Riede,** Atlantida, Uruguay
06.03. **Dr. Hans-Joachim Kraus,** Zwingenberg
27.03. **Prof. Dr. Elisabeth Irmgard Meyer,** Münster
05.04. **Prof. Dr. Volkmar Wolters,** Gießen
13.04. **Prof. Dr. Thomas W. Holstein,** Heidelberg
16.04. **Prof. Dr.** Dr.h.c. **Manfred Schartl,** Würzburg
02.05. **Dr. Georg Becker,** Köln
04.06. **Prof. i.R. Dr. Klaus Lunau,** Mettmann
14.07. **Dr. Bärbel Diehl-Seifert,** Ludwigshafen-Edigheim
19.07. **Dr. Josef Schmitz,** Bielefeld
28.07. **Prof. Dr. Peter Kappeler,** Göttingen
01.09. **Prof. Dr. Walter Arnold,** Wien, A
01.10. **Dr. Wolfgang R. Abeln,** Ehrenburg
21.10. **Prof. Dr. Johann-Wolfg. Wägele,** Bonn
08.11. **Prof. Dr. Frank Schaeffel,** Tübingen
20.11. **Dr. Josef Gödde,** Greifenstein-Nenderoth
01.12. **Dr. Monika Donicht,** München
23.12. **Dr. Bernhard Kegel,** Berlin

75 Jahre
02.03. **Prof. em. Dr. Paul G. Layer,** Darmstadt
11.03. **Prof. Dr. Günter A. Schaub,** Bochum
13.03. **Prof. Dr. Heiner Römer,** Graz, A
13.04. **Prof. em. Dr. Paul Schmid-Hempel,** CH
14.05. **Dr. Johann Schmidtmayer,** Kiel
13.08. **Prof. Dr. Karl-Friedrich Fischbach,** Freiburg
20.10. **Dr. Marcus Würmli,** Dietfurt /Töging
02.11. **Prof. Dr. Horst Bleckmann,** Bonn
13.11. **Dr. Norbert Kaschek,** Norden
22.11. **Prof. Dr. Robert Jeffrey Dean,** USA
06.12. **Dr. Dorothea Brückner,** Bremen

80 Jahre
03.03. **Dr. Marie-Luise Mittelstaedt,** Herrsching
05.03. **Prof. Dr. Udo Schöttler,** Münster
05.03. **Prof. Dr. Raimund Apfelbach,** Tübingen
16.03. **Prof. Dr. Waltraud Klepal,** Wien, A
20.03. **Prof. Dr. Stefan Berking,** Heidesee
25.04. **Prof. Dr. Walter Sudhaus,** Berlin
20.05. **Prof. Dr. Heinz Künzle,** Windach-Schöffelding
31.05. **Prof. Dr. Thomas Bauer,** Ottersberg
01.06. **Dr. Heiko Künnemann,** Schinkel
03.06. **Dr. Ulf Eitschberger,** Marktleuthen
06.06. **Prof. Dr. Gerd Schuller,** Diessen
23.06. **Prof. Dr. Rüdiger Hardeland,** Göttingen
01.08. **Prof. Dr. Bernhard Möhl,** Sulzbach / Saar
05.08. **Prof. Dr. Rudolf Schwind,** Hanau
03.09. **Prof. Dr. Juergen Rheinlaender,** Nordkirchen
02.11. **Prof. Dr. Reinhold Hustert,** Göttingen
31.12. **Prof. Dr. Bernd Kramer,** Regensburg

85 Jahre
13.06. **Prof. Dr. Jakob Parzefall,** Reinbek
27.06. **Prof. Dr. Rudolf Schipp**
05.07. **Prof. Dr. Sievert Lorenzen,** Kiel
05.07. **Prof. Dr. Karl Meißner,** Güstrow
15.08. **Prof. Dr. Irene Zerbst-Boroffka,** Berlin
21.08. **Prof. Dr. Wolfgang Wiltschko,** Frankfurt/M.
08.10. **Prof. Dr. Werner Emmert,** Gerbrunn
30.10. **Prof. Dr. Jürgen Döhl,** Detmold
12.12. **Dr.** i.R. **Hansjürgen Dahmen,** Tübingen

86 Jahre
15.01. **PD Dr. Mladen Karman,** Serbien
02.02. **Dr. Udo Rempe,** Kronshagen
14.02. **Prof. Dr. Dietrich Mossakowski,** Groß Schwansee
24.02. **Prof. Dr. Werner A. Müller,** Wiesenbach
02.03. **Prof. Dr. Dietrich Kurt Hofmann,** Bochum
10.04. **Prof. Dr. J.G. Armin Geus,** Marburg
12.06. **Prof. Dr. Albrecht E. Fischer,** Köln
15.06. **Prof. Dr. Konrad Schmidt,** Heidelberg
08.08. **Prof. em. Dr. Dietrich von Holst,** Bayreuth
27.10. **Prof. Dr. Rudolf Alexander Steinbrecht,** Seewiesen
03.11. **Prof. Dr. Wilfried Westheide,** Wallenhorst
87 Jahre
01.01. **Prof. Dr. Horst Bohn,** München
26.01. **Prof. Dr. Hubert Hendrichs,** Bad Münstereifel
04.04. **Prof. Dr. Christoph von Campenhausen,** Mainz
14.04. **Prof. Dr. Harald Schliemann,** Hamburg
27.04. **Prof. Dr. Claus-Dieter Zander,** Hamburg
17.05. **Prof. Dr. Nicolaus Peters**
07.06. **Prof. Dr. Klaus-Jürgen Götting,** Fernwald
25.06. **Prof. Dr.** Dr.h.c. **Bert Hölldobler,** Reichling-Ludenhausen
22.09. **Prof. em. Dr. Rainer Keller,** Bonn
17.10. **Prof. Dr. Walter Kaiser,** Bonn
19.10. **Prof. Dr. Gernot Beinbrech,** Münster
88 Jahre
09.01. **Dr. Hubert Fechter,** München
05.02. **Dr. Hartwig Kunkel,** Wedel
04.04. **Prof. Dr. Dietmar Todt,** Berlin
23.05. **Prof. Dr. Martin Dambach,** Burscheid
09.08. **Prof. Dr. Ludwig Beck,** Karlsruhe
20.10. **Prof. Dr. Eilo Hildebrand,** Aachen
28.11. **Prof. em. Dr. Hinrich Rahmann,** Hagen-Hohenlimburg
89 Jahre
31.03. **Dr. Helga Eichelberg,** Weilerswist
02.04. **Prof. Dr. Kuno Kirschfeld,** Tübingen
05.04. **Dr. Hermann Bogenschütz,** Freiburg
07.05. **Prof. Dr. Hans-Jürg Kuhn,** Göttingen
07.06. **Prof. Dr. Werner Nachtigall,** Saarbrücken
27.07. **Prof. Dr. Helmut Altner,** Regensburg
30.07. **Prof. Dr. Sabine Blähser,** Biebertal
05.08. **Prof. Dr.** Dr. h.c. **Christian Winter,** Schwalbach a. T.
18.08. **Prof. Dr. Hans Joachim Knoll,** Isernhagen
07.09. **Prof. Dr. Hans Machemer,** Hallenberg
05.10. **Dr. Herbert Pabst,** Dachau
24.11. **Dr.** em. **Peter Emschermann,** Freiburg
90 Jahre
26.04. **Prof. em. Dr. Karl-Ernst Kaißling,** Starnberg
10.05. **Dr. Klaus Ruge,** Marbach
07.06. **Prof. Dr. Gernot Wendler,** Bornheim
01.07. **Prof. Dr.** Dr. med. **Hans-Rainer Duncker,** Gießen
07.07. **Prof. Dr. Dierk Franck,** Hamburg
10.09. **Prof. em. Dr. Fritz-Helmut Ullerich,** Kiel
91 Jahre
02.01. **Prof. em. Dr.** Dr. h.c. **Holger Preuschoft,** Bochum
25.01. **Prof. Dr. Walter Roßbach,**
26.01. **Prof. em. Dr.** Dr. h.c. **Heinz Penzlin,** Jena
05.06. **Prof. Dr. D. Stefan Peters,** Frankfurt
28.10. **Prof. Dr. Ambros Aichhorn,** Goldegg-Vorderploin, A
29.10. **Prof. Dr. Ulrich Bässler,** Stuttgart
92 Jahre
03.01. **Prof. Dr. Peter Kunze,** Wendlingen
08.07. **Prof. Dr. Ulrich Thurm,** Münster
93 Jahre
02.02. **Prof. Dr. Michael Dzwillo,** Hamburg
10.11. **Dr. Hans G. Wallraff,** Gauting
94 Jahre
02.02. **Prof. em. Dr. Helmut Zwölfer,** Bayreuth
20.04. **Prof. Dr. Günter Kiefer,** Freiburg
24.09. **Prof. Dr. Peter Görner,** Bielefeld
95 Jahre
11.03. **Dr. Hanns Feustel,** Darmstadt
96 Jahre
04.11. **Prof. em. Dr. Detlef Bückmann,** Ulm
97 Jahre
22.03. **Dipl. Ing. Helmut Zimmermann,** Stuttgart
98 Jahre
11.10. **Dr. Angela Rossmann,** Seeshaupt
99 Jahre
30.07. **Prof. Dr. Peter Wenk,** Tübingen

Verstorbene

Die DZG gedenkt ihrer verstorbenen Mitglieder
Seit der Mitgliederversammlung in 2022 gemeldet wurde der Tod von

Prof. Dr. Dieter Adelung	*10.12.1935	†16.10.2022	Schwentinental
Prof. Dr. Jürgen Boeckh	*03.10.1934	†11.03.2023	Füssen - Hopfen
Dipl. Biol. Helga Kapp	*01.01.1940	†21.11.2022	Hamburg
Prof. Dr. Gerhard Roth	*15.08.1942	†25.04.2023	Bremen
Prof. em. Dr. Klaus Peter Sauer	*02.02.1941	†12.11.2022	Bonn
Prof. em. Dr. Hans Schneider	*18.01.1929	†10.02.2023	Alfter
Prof. em. Dr. Reinhard Schuster	*24.08.1930	†04.06.2023	Graz, A
Dr. Carsten Wermter	*29.01.1969	†17.08.2022	Mainz

Impressum

Flyer - Anlagen zum 165. Rundschreiben

E. Schweitzerbart´sche Verlagsbuchhandlung, Science Publishers
Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft

Deutsche Zoologische Gesellschaft e. V.

Geschäftsstelle
Corneliusstr. 12 ● 80469 München ● Germany
Tel +49 89 54806960 ● Fax +49 89 26024574
dzg@zi.biologie.uni-muenchen.de
https://www.dzg-ev.de/
VR 204691, Amtsgericht München

Druck: Forstner e.K. | Inh. Martin Schnupfhagn | Nunzenrieder Straße 9 | 92526 Oberviechtach

Antrag auf Mitgliedschaft

An die Geschäftsstelle der DZG Corneliusstr. 12 D-80469 München	per E-Mail an: dzg@bio.lmu.de

Ich beantrage, als Mitglied in die Deutschen Zoologischen Gesellschaft (DZG) aufgenommen zu werden.
Beitragssätze gültig ab 2018

[ ]	Normalsatz		80.- € / Jahr
[ ]	reduziert	a) Rentner, Pensionäre, Emeritierte #	30.- € / Jahr
[ ]		b) Promotionsstudent (vorauss. Abschluss der Prom.:)	25.- € / Jahr
[ ]		c) Student * / Mitglied o. festes Einkommen #	15.- € / Jahr
[ ]		bitte ankreuzen, wenn Sie auch Mitglied beim Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin (VBIO) sind	

* für 2 Jahre, danach erlischt die Mitgliedschaft, bitte Kopie des Studentenausweises mitschicken
\# auf Antrag

Name, Vorname, Titel:

Adresse, Telefon (vorzugsweise Institut) :

E-Mail:

Telefon:

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte beachten Sie, dass ein "berufsbefähigendes akademisches Abschlussexamen" Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der DZG ist (Ausnahme studentische Mitgliedschaft). Bitte schicken Sie den ausgefüllten Antrag, gegebenenfalls mit der Erlaubnis zum Einzug von Lastschriften, an die Geschäftsstelle der DZG. Die Mitgliedschaft verlängert sich um jeweils ein Jahr, wenn sie nicht zum Jahresende gekündigt wird.

Geb.-Datum: _____
(Antragsteller/in)

❑ Ja, ich bin damit einverstanden, dass ich meine Beitragsrechnung als verschlüsselte .pdf Datei per E-Mail erhalte

❑ Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail Adresse in den E-Mail Verteiler der DZG aufgenommen wird

❑ Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten ins Mitgliederverzeichnis aufgenommen werden

ggf. Fachgruppe, der Sie sich anschließen möchten:

❑ Entwicklungsbiologie
❑ Evolutionsbiologie
❑ Morphologie
❑ Neurobiologie
❑ Ökologie
❑ Physiologie
❑ Verhaltensbiologie
❑ Zoologische Systematik

DZG e.V., Corneliusstr. 12, 80469 München
Gläubiger-Identifikationsnummer DE62ZZZ00000030378
Mandatsreferenz (Mitgliedsnummer) **WIRD SEPARAT MITGETEILT**

[ ] **SEPA-Lastschriftmandat**
Ich ermächtige die DZG widerruflich, den jährlichen Mitgliedsbeitrag wiederkehrend in der jeweils fälligen Höhe zu den festgesetzten Fälligkeiten von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DZG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

_____
Vorname und Name (Kontoinhaber)

_____
Privatadresse

_____ _ _ _ _ _ _ _ _ | _ _ _
Kreditinstitut (Name und BIC)

D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _
IBAN

_____
Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers

Änderungsmitteilung

an die DZG e.V., Corneliusstr. 12, 80469 München

Bitte per Fax an die 089 - 26024574, per scan & email an dzg@zi.biologie.uni-muenchen.de
oder per Brief an: Deutsche Zoologische Gesellschaft e.V. (DZG), Corneliusstr. 12, 80469 München

---

Vor- und Nachname des Mitglieds:

Mitgl.-Nr.:

☐ Ich möchte Fördermitglied werden

zusätzlich zu meinem regulären jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von ☐ **€**

spende ich den Betrag in Höhe von ☐ **€**

und zahle zukünftig insgesamt pro Jahr ☐ **€**

(mindestens 100 €)

Titel / Name:
Adresse:

Straße:
Ort:
Email:
Telefon:

_____
Unterschrift (Vorname und Name)

☐ **SEPA - Lastschriftmandat**

Für DZG e.V., Corneliusstr. 12, 80469 München
Gläubiger-Identifikationsnummer DE62ZZZ00000030378
Mandatsreferenz: WIRD SEPARAT MITGETEILT

Ich ermächtige die DZG widerruflich, den jährlichen Mitgliedsbeitrag für meine Fördermitgliedschaft wiederkehrend in der jeweils fälligen Höhe zu den festgesetzten Fälligkeiten von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DZG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

_____
Vorname und Name (Kontoinhaber)

_____
Geburtsdatum

_____
Privatadresse

_____ _ _ _ _ _ _ _ _ | _ _ _
Kreditinstitut (Name und BIC)

D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _
IBAN

_____
Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers

Veranstaltungen der DZG in 2023

Datum	Veranstaltung	Bezeichnung	Organisation	Ort	Kontakt
20. – 21.03.2023	Workshop	Development, Function and Evolution of Invertebrate Eyes	FG Entwicklungsbiologie	Göttingen	Nico Posnien
02. – 05.05.2023	Workshop	NeuroDoWo 2023	Doktoranden	Konstanz	Yannick Günzel
23. – 25.02.2023	Graduiertenforum	4th Young Researcher Meeting Morphology	FG Morphologie	Göttingen	Conrad Helm
24. – 26.05.2023	Workshop	Approaches, Ideas and Solutions in Imaging	FG Morphologie	Wien	Andy Sombke
04. – 09.09.2023	115. DZG Jahrestagung	DZG 2023	Universität Kassel	Kassel	dzg2023@uni-kassel.de
04.09.2023	Satellitensymposium	Spiderfest	FG Entwicklungbiologie FG Ökologie FG Evolutionsbiologie	Kassel	https://dzg-meeting.de/en/symposia-workshop/satellite-symposia/workshop/spiderfest-satellite-symposium/
04.09.2023	Satellitensymposium	Neuroethology	FG Neurobiologie	Kassel	Susanne Neupert Anja Stöckl
05.09.2023	Workshop	Multiscale Clocks	Graduiertenkolleg	Kassel	dzg2023@uni-kassel.de
08. – 0.11.2023	Graduiertentreffen	Animal Behaviour 2023	FG Verhaltensbiologie	Bielefeld	Ahana A. Fernandez Sabine Kraus &. Christian Nawroth

Diese Veranstaltungen wurden von der DZG bezuschusst

115th

ANNUAL MEETING OF THE

GERMAN ZOOLOGICAL SOCIETY

4TH - 8TH SEP 2023 - MORITZSTRAβE 18
CAMPUS CENTER, UNIVERSITÄT KASSEL

DZG

multiscale clocks

dzg-meeting.de

EARLY BIRD REGISTRATION:
31.03.2023 – 31.05.2023

REGULAR REGISTRATION:
01.06.2023 – 14.08.2023

KEYNOTE SPEAKERS:
Pawel Burkhardt (Bergen)
Yuko Ulrich (Jena)
Violetta Pilorz (Lübeck)
Christoph Scherber (Bonn)
Kai Füldner (Kassel)

SATELLITE SYMPOSIA:
Neuroethology
SpiderFest

INTERDISCIPLINARY SYM.:
Big Data – Big Questions